

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1902

64 (16.3.1902) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nrn. „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nrn. „Courier“, Anzeiger für Landwirthschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Fahrplanbuch, 1 Wandkalender mit Weltkarte, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten.

Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Theil Albert Herzog, für den Anzeigen-Theil H. Münderpacher, hiesig in Karlsruhe.

Notationsdruck.

Notariell begl. Auflage vom 9. März 1900: 27,052 Expl.

In Karlsruhe und Umgebung über 15 000 Abonnenten.

Nr. 64.

Post-Zeitungsliste 815.

Karlsruhe, Sonntag den 16. März 1902.

Telephon-Nr. 86.

18. Jahrgang.

Die heutige Nummer 64 umfasst in der Mittagsausgabe ein 1. und 2. Blatt, zusammen 16 Seiten; in der Abendausgabe 8 Seiten; im Ganzen 24 Seiten.

Badische Chronik.

Seibelberg, 15. März. Der Bayersverein „Monachia“ feiert am Dienstag Abend in dem Saale des „Hotel Rheingold“ das Geburtstagsfest des Prinzen Regenten Luitpold von Bayern. Der 1. Vorstand, Herr S t r a u ß, hielt in schwingender Weise die Festrede, die in ein Hoch auf den Prinzen-Regenten ausklang. Den Toast auf den Großherzog brachte in zündenden Worten Herr R i n g l e r aus, der später auch eine auf eine Begrüßungsansprache an den greisen Landesfürsten eingegangene telegraphische Antwort desselben verlas, in welcher der Generaladjutant Herr von W i e d e m a n n im Auftrage des Prinzenregenten dessen „huldvollsten Dank für die dargebrachten Glückwünsche übermittelte.“

Seibelberg, 14. März. Beim Fußballwettbewerb brach gestern Nachmittag der Gymnastik-Oskar Müller den rechten Fuß. **K. Wasbach, 14. März.** Der hiesige Vorkaufverein, wohl einer der ältesten des Landes, aber auch mit seinen Reserven wohl einer der bestbestrittenen, hatte im abgelaufenen Jahre einen Reinerwerb von 37 000 Mark und zahlt 6 Prozent Dividende. — Ein neuer Schützenverein hat sich hier gegründet; der früher bestehende hat sich vor bereits 25 Jahren aufgelöst. Das alte Schützenhäuschen wurde inzwischen zu einer niedlichen hübschen Villa umgebaut.

d. Altsbach (A. Konstant), 14. März. Seit 7 Jahren werden hier jeweils im Winterhalbjahr für die fortbildungspflichtigen Mädchen Haushaltungskurse an Stelle des Fortbildungsschulunterrichts abgehalten. Welch steigendes und warmes Interesse diese nützliche und praktische Einrichtung bei der hiesigen Bevölkerung gewinnt, beweist die jährlich sich steigende Teilnehmerinnenzahl, welche nach anfänglich geringer Theilnahme in diesem Jahre die beträchtliche Zahl von 19 Schülerinnen erreichte und die Einrichtung einer zweiten Unterrichtsstufe notwendig machte, in welcher die Mädchen des Filialortes S e g e n s t a d t jenseitig unterrichtet wurden. Am Dienstag und Mittwoch nach Schluß des diesjährigen Haushaltungskurses, mochte sich nahezu sämtliche Mütter der Haushaltungsschülerinnen eingefunden haben, die mit gespanntem Interesse dem Unterrichte anwohnten und sich über die guten Antworten und die erworbenen reichen Kenntnisse ihrer Töchter freudig freuten. Herr Hauptlehrer D a n n e f e l hob in seiner Ansprache an die Versammelten die Nothwendigkeit und den großen Nutzen dieses schönen, der landeswirthschaftlichen Fürsorge der Großherzogin zu verdankenden Instituts hervor, dankte Namens der Schülerinnen und deren Eltern der tüchtigen Leiterin des diesjährigen, meistbesuchten Kurses, Fräulein E. L e n o r n, Haushaltungsschülerin, für ihre erspriehliche Arbeit und wünschentlich guten Erfolge und schloß mit dem allerseits gehörten Wunsch, es möge diese tüchtige und bewährte Kraft auch für den nächsten Haushaltungskurs hier erhalten werden.

Aus den Nachbarländern.

Stuttgart, 15. März. (Tel.) Das Kriegsgericht hat nach einstündiger Verhandlung den Rechnungsrath Metz im Kriegsministerium wegen Unterschlagung von 30 500 Mark zum Schad. 1 des Unterhaltungsvereins für Wittwen und Waisen der Unteroffiziere des 13. Armee-Korps zu drei Jahren Gefängniß verurtheilt.

Stuttgart, 14. März. In Giltstein bei Gerrensberg drang ein Unbekannter in das Haus einer 70jährigen Radenbesitzerin und verübte einen Raubmordversuch, indem er die Greisin mit einem Hammer niederstieß. Auf ihr Geschrei entloß der Räuber und ist noch nicht dingfest gemacht worden. Die alte Frau ist ansehend lebensgefährlich verletzt.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Großh. Hoftheater zu Karlsruhe. Am Dienstag, den 18. wird die Eröffnung der beiden d'Alberty Werke, des „Mitteldrama's „Kain“, Dichtung von Kullhaup und des musikalischen Lustspiels „Die Abreise“, Text nach Steigenteich, am hiesigen Hoftheater stattfinden. In ersterem Werke sind die Damen Hübner, Tomisch, Gloder, sowie die Herren Wittner, Bausi, Keller, Mark, in dem zweiten Werke Frau Henriette Rottl und die Herren Bussard und van Gorkom beschäftigt. Weiterhin bringt die Oper am Samstag, den 22.: „Das Glöckchen des Eremiten“ und am Sonntag, den 23. „Zell“. Die erste Wiederholung von Sudermann's Schauspiel „Es lebe das Leben“ findet am Freitag, den 21. statt, während am Donnerstag die Truppe Coquelins den „Cyrano von Bergerac“ zur Aufführung bringt.

Badischer Kunstverein. Neu zugegangen: Von Ernst Gähler-Zeinen: Herrenbildniß, Damenbildniß; von Annie Siefert-Dresden: Solzplatz a. d. Mar; von Emilie Stephan-Karlsruhe: Anterieur, Stillleben (Studien); von Karl Duhault-Karlsruhe: Trüber Tag, Im Sommer, Bernsbach a. d. Murg; von Alfred Niefisch-Karlsruhe: Studien; von Ernst Stern-München: Kampf; von Karl Heilig-Karlsruhe: Märchen; von Franz Courtenis: Waldinneres.

Kaiserslautern, 15. März. (Tel.) Redakteur Eduard Jost, Richter der „Wälder Lieber“ ist, 65 Jahre alt, in Neustadt am Weinberg gestorben.

Jubiläums-Kunstausstellung Karlsruhe 1902.

J. K. A. Die große Kunstausstellung, welche der badische Staat zur Feier des 50jährigen Regierungsjubiläums unseres Großherzogs veranstaltet, bezieht sich zu einer glänzenden Zubereitung für den kunst-

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 15. März.

Die Wahl der Stadtverordneten in der 2. Wählerklasse hat heute in den Stunden von 9 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags unter weit stärkerer Theilnahme wie früher stattgefunden, obwohl auch heute noch über die Hälfte der Wahlberechtigten zu Hause blieben. Wählten im Jahre 1889 nur 30% der Wahlberechtigten, so stimmten diesmal von 2224 Wahlberechtigten 1032 ab, also ca. 46%. Es war außer der Liste der vereinigten bürgerlichen Parteien kein Gegenvorschlag aufgestellt, sodaß die betr. Kandidaten auch sämtlich gewählt wurden. Von den je 1016 gültigen Stimmen — 16 Stimmen waren zerplittert resp. ungültig — erhielten:

- | | | | |
|---------------------------------|------|----------------------------------|------|
| 1. Bergmann, A., Reallehrer | 1008 | 11. Nagel, J. S., Bauunterneh. | 1015 |
| 2. Bencher, J., Privatier | 1004 | 12. Renz, J., Kaufmann | 1009 |
| 3. Boos, Karl, Privatier | 1001 | 13. Sattler, C., Instrumentenm. | 1001 |
| 4. Erleben, Wihl., Privatier | 1015 | 14. Schlachter, A., Mechanikm. | 1013 |
| 5. Goldschmidt, Dr. Rob., Prof. | 1010 | 15. Schneider, Dr. L., Rechtsan. | 998 |
| 6. Grimm, Christ., Privatier | 1005 | 16. Schumacher, J., R.-u.-R. | 1015 |
| 7. Hof, Jakob, Drehermeister | 1014 | 17. Stehlin, Karl, Hauptlehrer | 1011 |
| 8. Heiß, Friedr., Privatier | 1015 | 18. Vögeler, David, Bildhauer | 1015 |
| 9. Karcher, Oth., Kaufmann | 1016 | 19. Zeis, Herrn., Kanzleirat | 1012 |
| 10. Müller, O., Kaufmann | 1015 | | |

Von diesen 19 Stadtverordneten sind die drei mit geringster Stimmenzahl Gewählten, also die Herren Rechtsanwält Dr. Schneider, Privatier Karl Boos und Instrumentenmacher Sattler für auf 3 Jahre gewählt zu betrachten, die anderen 16 Herren auf 6 Jahre.

Dienstag, 17. März. blüht Herr S. Klaus, Senior-Professor des Bauhauses Weib L. Homburger, auf eine 30 jährige Thätigkeit zurück.

Das Kam.-Orchester gab gestern Abend unter seinem Dirigenten, Hofkapellmeister Felix Weingartner, sein letztes Abonnementskonzert. Eine überaus zahlreiche Zuhörerschaft füllte den großen Festsaal nebst Gallerien und brachte der berühmten Kapelle und ihrem genialen Leiter stürmische Ovationen. Das erste Wort hatte Baier Sayon, dessen Militärmusik in künstlerischer bedeutender Auffassung und feinsten Ausarbeitung, zumal im Allegretto, erklang. Dann folgte Weber's „Oberon“-Ouverture, vorzüglich zu Gehör gebracht; bei einem etwas weniger raschen Tempo hätten sich indessen die Schönheiten des Figurenwerks noch reizvoller dem Oze vermittelte. Fremdartig muthete es in diesem Konzert an, einem durch raffinierte Made hienenden Werke eines Engländers zu begegnen, einer Ouverture von Edward Elgar. Der sehr talentvolle Komponist hat mit derselben ein äußerst kunstvolles Tongemälde geschaffen, in überreichem Instrumentengewoge. Dem ausgezeichneten Orchester gelang es, der Musik mit ihren spezifisch englisch-grotesken Motiven der stärksten Effekt zu verleihen. Als zuletzt in glänzender Wiederholung die 7. Symphonie (A-dur) von Beethoven mit ihrem dithyrambischen Jubel dahinrauschte, da wollte der Weifallsjubel der von Begeisterung hingerissenen Zuhörerchaft kein Ende nehmen, und aus den erneuten Hervorrufen Klang der Wunsch auf frohes Wiedersehen, wenn die Kapelle von ihrer Herbsttournee in Amerika zurückgekehrt sein wird. Die Großherzoglichen Herrschaften, welche mit der Fürstin Lippe dem Konzerte bewohnten, zeichneten den Dirigenten durch huldvolle Worte der Anerkennung aus.

stimmigen Fürsten zu gestalten und zugleich für die Entwicklung unseres heimischen Kunstlebens zu einem Ereigniß von epochemachender Bedeutung zu werden. Der Tag der Eröffnung rückt immer näher. Die außerordentlich umfangreichen Vorbereitungen, welche die Veranstaltung eines solchen, die Elite zeitgenössischer Kunst vom In- und Ausland umfassenden Unternehmens erfordert, sind soweit gefördert, daß in nächster Zeit mit der Aufstellung der Kunstwerke begonnen werden kann. Die Mittheilungen über den Gang der Ausstellungsarbeiten, die wir im folgenden heröfentlichen, werden bei der Seltenheit und Wichtigkeit der Veranstaltung auf das allgemeine Interesse der Kunstlerchaft und des Publikums rechnen dürfen.

Die Arbeiten am Gebäude gehen ihrer Vollendung rasch entgegen. Zwei weitere kleinere Anbauten, welche der wachsende Umfang der Zugänge nöthig machte, sind bereits in Angriff genommen. Am früheren Bau ist mit Aufwendung einfacher und relativ bescheidener Mittel eine schlichte Vernehmheit der Wirkung erreicht worden. Besonders reizvoll hat der leitende Architekt Prof. Friedrich Kasel das Innere ausgebildet. Hier ist außer auf eine abwechslungsreiche, interessante und stimmungsvolle architektonische Gliederung auch auf eine wirkungsvolle farbige Behandlung der Räume ganz besonders Gewicht gelegt worden.

Auch die Anmeldung und Einlieferung der Kunstwerke ist jetzt soweit vorgeschritten, daß von der Theilnahme des In- und Auslandes ein glänzendes Resultat in Aussicht gestellt werden kann. Vor allem wird Baden in hervorragender Weise vertreten sein. Von Künstlern, die sich für die Entwicklung unseres Kunstlebens durch ein langes und ruhmvolles Wirken besonders hohe Verdienste erworben haben, sind größere Kollektionen ihrer bedeutendsten Schöpfungen in Aussicht genommen. Auch sonst wird es das Bestreben der Ausstellungsleitung sein, die badische Abtheilung zu einer besonders reichhaltigen und glanzvollen zu gestalten. Es ist schon jetzt von Künstlern, die in Baden geboren sind oder in Baden leben, eine stattliche Reihe von Werken gesichert. Wir nennen u. a. die Namen von geborenen Badenern oder in Baden Lebenden:

§ Stadtpark-Konzert. Bei der warmen Witterung während der letzten Tage dürfte es wohl nur zu begrüßen sein, daß Herr Musikdirektor P i e s e es unternimmt, am morgigen Sonntag das erste diesjährige Stadtparkkonzert in Gestalt eines Promenade-Konzertes zu veranstalten. Wenn der launliche Wettergott uns nicht plötzlich wieder Regen beschert, so wird wohl unser schöner Stadtpark seine alte Anziehungskraft von Neuem ausüben. Ein Theil des Programms wird der Abendmusik wegen voraussichtlich in der Festhalle erledigt werden. Bei ungünstigem Wetter findet natürlich das ganze Konzert in der Festhalle statt.

Bermischtes.

Berlin, 15. März. (Tel.) Den offiziellen „Berl. Pol. Nachr.“ zufolge ist die Unterrichtsverwaltung nicht gewillt, Latein als fakultativen Lehrgegenstand in den Oberrealschulen einzuführen.

hd Berlin, 15. März. Die Revision des Redakteurs der antisemitischen Staatsbürger Zeitung, Bödler, der am 19. Oktober v. J. vom Landgericht I Berlin wegen Verleumdung des Rechtsanwalts und Notars Justizrath Cassel-Berlin zu sechs Monaten Gefängniß verurtheilt worden war, wurde vom Reichsgericht verworfen.

Hannover, 14. März. Wie hier gemeldet wird, sind im benachbarten Kirchrode vor einiger Zeit fünf Oxyer des Gesundheitsmangels ärztlicher Hilfe gestorben, darunter der größte Hofbesitzer im Ort.

K. Opladen, 15. März. (Tel.) Die von einer Firma in Duisburg in Eisenkonstruktion fertig gestellte Wagenhalle des hiesigen Bahnhofs ist heute Vormittag vollständig zusammengebrochen.

K. London, 15. März. (Tel.) Nach einem Vorschlage der Kommission für Einführung des Decimalgeldsystems in Australien soll das Pfund in 10 Gulden, das 1/2 Pfund in 5 Gulden getheilt werden und der Schilling zu 1/2 Gulden berechnet werden. Als neue Münze wird der Dime oder Bit geschaffen im Werthe von 1/10 Gulden oder 10 Cent, welcher das Dreipencestück vertreten soll. Der Gulden wird decimalisirt und Kupfermünzen von ein und zwei Cent ausgegeben.

Telegramme der „Bad. Presse“.

Brunsbüttelkoog, 15. März. Das Panzerschiff „Kaiser Wilhelm II.“ mit dem Kaiser an Bord ist heute früh 7 Uhr hier eingetroffen. Als das Panzerschiff begleitet vom Aviso „Hela“ in der Schleiße festgemacht hatte, ging Prinz Albrecht an Bord und meldete sich beim Kaiser. Um 7 Uhr begrüßte der Kaiser die Kaiserin in der Kaiserhalle. Beide Majestäten statten dann dem im Brimmenthafen liegenden Schulschiff „Charlotte“ Besuch ab. Kurz vor 8 Uhr begaben sich die Majestäten mit dem Prinzen Albrecht an Bord des „Kaiser Wilhelm II.“, der um 8 Uhr durch den Kanal nach Kiel abdampfte. Die „Charlotte“ folgte dem „Kaiser Wilhelm II.“ nach Kiel.

Hamburg, 15. März. Der Kaiser verließ dem Generaldirektor der Hamburg-Amerika-Linie, Ballin, den Rothen Adler-Orden 2. Klasse mit der Krone, dem ersten Präsidenten des Aufsichtsraths, Tietgens, den rothen Adler-Orden 3. Klasse.

Bremen, 15. März. Der Kaiser verließ dem Präsidenten des Nordd. Lloyd, Plate und dem Generaldirektor Wiegand den Kronenorden 2. Klasse.

Berlin, 15. März. Ueber die nächsten Reise-Dispositionen des Kronprinzen, der sich gegenwärtig in der Schweiz aufhält, wird folgendes mitgetheilt: Der Kronprinz trifft am 18. ds. Mts. 9 1/2 in Bamberg ein und wird am Bahnhofe von dem Prinzen Rupprecht von Bayern und dem

Keller, Ferd. Thoma, Schönleber, Volz, Hermann, Weishaupt, Schürth, Febr. Konz. Länger, Kapel, Dietzche, Volkmann, Heim, Billing, Kornhas, Frau Weishaupt, Gaweisen, Trübner, Feuerbach, Hoff, Durr, Volz, Wilhelm, Böhle, Wlos, Gosemann, Graf, Ost, Lang, Alb. Kad., Dittler, Hermann, Kesting, Meyer, Rud. Frey-Mannheim, Hoch, Eichfeld, Lugo, Wolber, Müller, Sauter, Ferner von solchen, die in Karlsruhe lebten: Baisch, Gude, Bracht, Claus Meyer, Kalkreuth, Pögelberger, Grethe, Steinhäuser, Medel, Kallmorgen, Bergmann, Böhme.

Das lebhafteste Interesse, welches auch im übrigen Deutschland und im Ausland der Sache unserer Ausstellung entgegengebracht wird, hat auch hier zu einem äußerst günstigen Resultat geführt. Bei der fast unbegrenzten Fülle des Materials mußte sich hier die Auswahl noch mehr auf die allerhervorragendsten Erscheinungen beschränken, welche die zeitgenössische Kunst von ihrer interessantesten und werthvollsten Seite repräsentieren.

Von den großen Meistern deutscher Kunst wird die Ausstellung manches Werk, das seit Jahren und Jahrzehnten in Privatbesitz übergegangen und damit der Öffentlichkeit entzogen worden war, wieder dem Genuß weitester Kreise zugänglich machen. Eine der werthvollsten Bereicherungen dieser Art verdankt die Ausstellung dem Entgegenkommen des Herrn Thomas Norr in München, der aus seiner herozeragenden Privatgalerie über 30 ausgesuchte Meisterwerke zur Verfügung gestellt hat, darunter Bilder von Voedlin, Lenbach, Leibl, Liebermann, Langhammer, Bischofs, Claus, Meyer, Stud, Segantini, Thoma, Uebe, u. a. Besonders reich und interessant werden überhaupt die großen Töbten Voedlin und Leibl vertreten sein. Vom Ausland sind die Kollektionen der Belgier und Engländer bereits eingetroffen, die Franzosen werden noch erwartet. Einen der Glanzpunkte der Ausstellung bilden die Gemälde Segantini's, des größten italienischen Malers der Gegenwart. Auch er gehört unter die Künstler, die zum ersten Male in Karlsruhe auftreten.

Wir werden im Einzelnen darauf zurückkommen, sobald die Einsendungen der Kunstwerke in der Hauptsache abgeschlossen sind.

Bürgermeister von Brandt empfangen. Alsdann begibt sich der Kronprinz nach der königlichen Residenz als Gast des Prinzen und der Prinzessin Rupprecht. Am 19. ds. Mts. wird er die Ehrenwürdigkeiten der Stadt bekräftigen und ein Dejeuner im Offizierskasino des 1. Manen-Regiments, bei dem er à la suite steht, einnehmen. Abends findet in der Residenz größere Hofafel statt, zu welcher bereits zahlreiche Einladungen ergangen sind. Am 20. ds. Mts. trifft der Kronprinz zum Besuche des Großherzogs Wilhelm Ernst in Weimar ein. Der Kronprinz wird zunächst die Wartburg besuchen und im Anschluß hieran nach Weimar weiterreisen, wo er sich direkt vom Bahnhofs nach dem Goethe-Nationalmuseum und später nach dem Großen Schlosse begibt. Am Abend findet Festvorstellung im Hoftheater statt. Am andern Morgen, 21. ds. Mts., gedenkt der Kronprinz von Weimar die Rückreise nach Berlin anzutreten, womit die Studienreise ihr Ende erreicht haben dürfte. Bemerkenswert sei noch, daß der Kronprinz auf seiner gegenwärtigen Reise mit einem photographischen Apparat ausgerüstet ist, um sich bei passenden Gelegenheiten als Amateurphotograph zu betätigen, in welchem Fache der Kronprinz von seiner hohen Mutter, einer vollenbeinigen Amateurphotographin, unterrichtet worden ist.

hd Budapest, 15. März. Wie verlautet, hat der Kaiser, da der Honvedminister Fejervari auf seinem Rücktritt besteht, dessen Demission bereits angenommen.

hd Madrid, 15. März. Eine amtliche Note, die gestern veröffentlicht wurde, verfügte, daß sämtliche Soldaten, deren Dienstzeit abgelaufen, dennoch unter Waffen bleiben sollen, und zwar wegen der Drohung der extremen Parteien, Unruhen hervorzurufen.

England und Transvaal.

D London, 16. März. Man schreibt uns von hier: Die gestern Nachmittag im Unterhause erfolgte Anfründigung, daß Lord Methuen und der mit ihm gefangene Oberst Townsend in Mersdorp angekommen, d. h. von den Buren frei gelassen worden seien, hat im Hause selbst und noch mehr außerhalb desselben, einen tiefen Eindruck gemacht, dessen Nachwirkung nicht bald verhallen dürfte. Wenn es auch übertrieben wäre, daran die Hoffnung zu knüpfen, daß durch diesen großherzigen Akt Delareys die Entschlüsse der Regierung und der hinter ihr stehenden, überwältigenden Majorität der Nation in Bezug auf den Krieg und seine letzten Zwecke eine Veränderung erfahren werden, so läßt sich doch immerhin sagen, daß die geübte gute That nicht ohne Wirkung auf die öffentliche Meinung bleiben und ihre Früchte tragen wird. Ohne daß man es allzulaut ausspricht, befürchtete man doch, daß die Buren Lord Methuen so behandeln, das heißt vor ein Kriegsgericht stellen würden, wie dies von englischer Seite mit Scheepers geschah, und daß sie ihn, da Anklage und Schuld auf gleichem Boden ständen, dasselbe Schicksal würden erleiden lassen, das ihrem jungen General in der Kapkolonie zu Theil geworden ist. Dieser Befürchtung ist man nun los und ledig. Ob die Freilassung der beiden Gefangenen, und namentlich jene Lord Methuens, bedingungslos erfolgt ist, weiß man allerdings noch nicht. Unter allen Umständen hat aber Delarey mit der Lohndaten, in seine Gewalt gefallenen Geißel seinen Mißbrauch getrieben und die Freilassung an schwer, wenn nicht geradezu unerfüllbare Bedingungen geknüpft. Abgesehen von aller Großmuth, die er damit an den Tag gelegt, wie dies auch Seitens seiner Stammesbrüder anlässlich der Gefangenennahme Dr. Jamesons geschah, hat Delarey dadurch auch wieder jenes diplomatische Talent der Buren neu bewiesen und ins Spiel gebracht, von dem Fürst Bismarck einst allerdings in etwas derber Weise sagte, daß ihm kein Diplomate vom Fach gewachsen sei. Die Behandlung der Kriegsgefangenen Burenführer wird jetzt eine andere werden müssen, das ist nunmehr Ehrensache, die Niemand lebhafter empfinden wird, als eine solche Soldatennatur, wie es Lord Kitchener ist. In England aber wird die Handlungsweise Delareys und seiner Kampfgenossen, die Sympathien für die Buren, die durchaus nicht gering sind, weiter bestärken. Die Partei, die eine Verständigung mit den Buren

befürwortet, kann sicher sein, an Anhang zu gewinnen, und die Möglichkeit ist nicht ausgeschlossen, daß dies von weitreichenden Folgen sein wird.

K. London, 15. März. Delarey benachrichtigte selbst Lady Methuen, daß sie über das Schicksal ihres Gemahls beruhigt sein könne. Es würde ihm kein Leid wiederfahren, vielmehr solle ihm die Freiheit wiedergegeben werden, sobald er reisefähig sei. Das ist nun bereits geschehen. Die englischen Behörden haben Delarey für die ritterliche Behandlung, die er dem verwundeten General angedeihen ließ, ihren Dank ausgesprochen.

M. Amsterdam, 15. März. Gegenüber den Deutungen, welche die Worte des Staatssekretärs v. Nichteusen in seiner Reichstagsrede: „Es sei möglich, daß man für die gemeinsamen Vetter in Südafrika ein gutes Wort einlegen könnte,“ in der ausländischen Presse gefunden hat, wird Seitens der Umgebung des Präsidenten Krüger auf das Bestimmteste versichert, weder die kämpfenden Burenregimente noch die europäischen Delegationen würden heute noch irgend ein Einmischung zugeben. Wenn Seitens der Mächte etwas gethan werden könne, so möge es nach der Richtung geschehen, welche die Burendelegation in Amerika vorgeschlagen habe, nämlich dafür zu sorgen, daß in Südafrika Ambulanzen zugelassen werden. Bei dem gegenwärtigen Stande des Krieges wäre eine Intervention höchst unerwünscht, da auf Grund der in den letzten Tagen eingetroffenen englischen Meldungen noch nicht zu erwarten sei, daß die englische Regierung den Buren die Unabhängigkeit einräume. Krüger selbst äußerte: Ohne Unabhängigkeit giebt es keinen Frieden, und wenn der Krieg noch Jahre lang dauern sollte.

Rotterdam, 14. März. „Nieuwe Rotterd. Cour.“ veröffentlicht eine graphische Darstellung der Gefechtsorte im Monat Januar dieses Jahres. Danach haben in diesem Monat nicht weniger als 334 Zusammenstöße zwischen Buren und Engländern stattgefunden, von denen die Mehrzahl sich auf das südöstliche Transvaal (Botha) und den nordöstlichen Freistaat (Dewel) vertheilt, eine kleinere geschlossene Gruppe in der nordöstlichen Kapkolonie liegt.

K. Kapstadt, 14. März. Die Herzthätigkeit bei Cecil Rhodes ist nur noch schwach. Morgen, den 15. März, fahren seine beiden Brüder von London nach hier.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

März.	Barom. mm.	Therm. in C.	Rel. Feucht. mm.	Feuchtigkeit in Proz.	Wind	Stimmf.
14. Nachts 9 U.	753.9	5.8	4.8	70	D	heiter
15. Mrgs. 7 U.	749.7	7.8	6.9	88	SW	bedeckt
15. Mittags 2 U.	749.1	9.8	6.5	71	SW	heiter

Höchste Temperatur am 14. März. 11.5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 3.4.

Niederschlagsmenge am 14. März. 1.7 mm.

Wetterbericht des Centralbur. für Meteorol. und Hydrog. vom 15. März 1902.

Die Depression, welche gestern im Norden der britischen Inseln erschienen war, ist bis zur nordwestlichen Küste weiter gezogen und gleichzeitig hat sich auf ihrer Südseite — über der südlichen Nordsee — ein Tiefminimum entwickelt. Im größten Theile Deutschlands ist trübtes und regnerisches Wetter eingetreten, nur

im Osten herrschte am Morgen noch Frost. Veränderliches Wetter mit zeitweiligen Niederschlägen ist zu erwarten.

Wetterbericht von Gundsack (Badener Höhe).
Samstag den 15. März, Nachm. 3 Uhr.
Wetter: Regen. Therm.: + 3 Grad. Barom.: steigend. Wetter für morgen: zweifelhaft.

Wasserstand des Rheins.
Maxau, 15. März. Morgens 6 Uhr 3.63 m, gef. 0.07 m.

Allen Müttern zur Noth, die Obergewichte herbeiführen, nur für Erwachsene zu empfehlen, sondern auch bei Kindern und Säuglingen gegen Hautröthen, Hautausschläge u. s. w. mit großem Erfolg angewandt ist. So schreibt eine Mutter, der die Crede empfohlen worden und die bei ihren Kinder probierte: „Erbitte mir noch 3 Stück Herbaleife. Dasselbe hat sich bei dem hartnäckigsten Gesichtsausschlag sehr gut bewährt und ist meiner Kind seit dem Gebrauch derselben wesentlich besser. Ich werde mich verhehlen, dieses ausgezeichnete Heilmittel weiter zu empfehlen.“ — Weiterdem liegen noch eine Menge vorzüglichster Atteste von berühmten Aerzten über die heilsame Wirksamkeit der Crede vor. — Sie besteht aus 3% Kreide, 2% Salbei, 1 1/2% arab. Wasserbeerenfrucht, 3 1/2% Hornkraut, 90% Weizen, ist also garantirt völlig unschädlich und kann von jeder Mutter zum Trost bezogen werden oder direkt vom Fabrikanten J. Gies in Hanau a. M.

Was ist APO?
Der beste Bleistiftspitzer
DER WELT
D. B. O. M. Patentirt in vielen Culturstaaten.
Einfach — reinlich — praktisch.
Spitz Graphit, Kohlen, Kreide, u. Schieferstifte.
Preis: No. 1.— mit Nickelstrich 25. —, Kratzer 10 Pfg.
Zu haben in allen besseren Schreibmaterialien-Geschäften.

WASSERPERLE
„Wasserperle“ ist die gefeicht geschützte Zeichnung für ein langjährig erprobtes und als vorzüglich bewährtes Stoff-Imprägnations-Werksahen. Nach demselben stellt die Imprägnations-Anstalt von Louis Gies in Gera (Neus) fertige Herren- und Damenkleidungsstücke, sowie alle Arten Damen- und Herrenkleidungsstücke her, die sich durch ihre Durchdringung mit Wasserperle auszeichnen. Diese durchdringende Imprägnation bewirkt, daß dieselben bei Erhaltung vollkommener Ausdauer und Schönheit auch bei Regen nicht mehr aufquellen! Die nach diesem Verfahren behandelten Stoffe und Kleidungsstücke bieten somit einen vorzüglichen Schutz gegen Durchnässung und Entfärbung. Zur Entgegennahme von Kleidungsstücken u. behufs Imprägnation befinden sich in allen größeren Städten Annahmestellen.
Annahmestelle in
Karlsruhe (Baden):
Rud. Hugo Dietrich, Kaiserstr. 177.

Schmackhafte Kost erzielt die praktische, sparsame Hausfrau bei richtiger Verwendung der altbewährten, vielfach preisgekrönten **MAGGI-WÜRZE**
In Flaschen von 35 Pfg. an (nachgefüllt 25 Pfg.).

Voranzeige.
Zu Dekorationszwecken.
Ich habe ein ganzes **Fabriklager in Fahnenstoffen**, schmal und breit, in Coupons und kleinen Maaßen übernommen, welche sich zu **Fahnen u. Dekorationszwecken** sehr gut eignen und im Preise **äußerst billig** sind. Die Waare trifft bis ca. 20. d. Mts. hier ein.
Ich mache die Herren Dekorateurs besonders darauf aufmerksam. 3415
C. F. KOPF, Waldstraße 26.

Frühjahrs-Paletots,
deutsche und englische Modelle,
zu 14, 16, 18, 20, 22, 23, 25, 28, 30 bis 45 Mark.
Gummi-Paletots
zu 22, 25, 28, 30 bis 40 Mark.
Flarevelocks
zu 15, 18, 20, 22, 25 bis 40 Mark.
N. Breitbarth,
Kaiser- u. Lammstr.-Ecke. Telefon Nr. 1512.
empfehle
8127

Danksgiving.
Für die vielen Beweise inniger Theilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres Lieben, nun in Gott ruhenden Sohnes, Bruders und Neffens
Theodor Zirk
sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus.
Besonderen Dank sei den Herren Drehfuß & Siegel, sowie dem Personal der Firma Drehfuß & Siegel für die Kranzspenden und ehrenvolle Leichenbegleitung. B4550
Karlsruhe, 15. März 1902.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Brandmalerei.
Schwedische Spanwaaren zum Brennen und Bemalen mit und ohne Vorzeichnung, sowie ganz besonders billig ausgelegte **Ostergeschenke** in festigen Brandmalereien empfiehlt B4556.21
Ernst Kirchenbauer, Karlsruhe, Kaiserstraße 9 u. 11.
Mittl. Preisliste über Gegenstände zum Brennen u. Schmücken gratis u. franco.

Danksgiving.
Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme für die zahlreichen Blumenspenden und die ehrenvolle Leichenbegleitung durch Anordnungen seitens des 3. Bad. Feld- Art.-Regts. Nr. 50 nebst Trompeterkorps, sowie derjenigen des Art.-Bundes „St. Barbara“ beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Gatten, Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Bruders, Neffen und Vettters
Joseph Anton Held,
sprechen wir hiermit unsern innigen tiefgefühlten Dank aus.
Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Frau Agathe Held Wittwe.
Das Seelenamt für den Verstorbenen findet am Montag den 17. d. Mts., Vorm. 1/10 Uhr in der Liebfrauenkirche statt. 3130

In Holzhandlung oder Baugeschäft
sucht ein jg. Mann mit Kenntn. der einl., dopp. u. amerik. Buchführung Stelle als Volontär od. Commis. Offerten an B4553 an die Exp. der „Bad. Presse“.

30 verschiedene **sofort spielbare Gitarre-, Accord- und Patenzithern** enthält mein neues, großes Musterbuch. Zufendung unsonst.
V. Schmitt, Hahnsfeld-Solingen 126. 1289a
Küfer-Lehrling.
Ein ordn. licher Junge kann auf Eltern in der Lehre treten bei **Gottlieb Kern, Küfermeister, R.-Vorlatstraße 9. B4574**
Morgens 21, 2. Stadtkm., ist ein gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. B4204

Vertreter
gesucht, welcher in den Dampfbetrieben gut eingeführt ist, gegen 25% Provision von einer Fabrik technischer Spezialartikel, Maschinen u. Bauelemente u. s. w. in der Nähe von Karlsruhe u. s. w. vorhanden. Gute Referenzen erforderlich. 1583a
Offerten erbet. sub V. N. 531 an G. L. Daube & Co., Hannover.

Tüchtiger Schneider
empfiehlt sich im Anfertigen von eleganten Herren-Garderobe nach Maß. Jacqon-Anzüge u. Reparaturen werden zu mäßigen Preisen geliefert. B4548 Rab. Anpreisung 26 U.

Nach Frankreich
wird ein kathol. Zimmermädchen nicht unter 25 Jahren, welches Nähen und Wägen kann, gesucht. Lohn 40 Frank monatlich. B4549 Näheres Kaiserstr. 189 3. St.

Zwei Zimmer mit Kammer
im Abtausch auf 15 April od. 1. Mai sehr billig zu vermieten an ruhige Familie.
Sie erfragen unter B4552 in der Exp. der „Bad. Presse“.
Auf 15. April wird ein größeres, gut möblirtes Zimmer in einer besseren Familie, möglichst unmittelbar der Stadt, zu mieten gesucht. Off. mit Preisang. unter Nr. B4325 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 23

Frühjahrs-Saison 1902.

Neuheiten.

Herren- und Knaben-Hüte.

Grosse Auswahl.

Deutsche, englische, italienische und österreichische Fabrikate.

Jede Preislage.

A. Lindenlaub, Hut- und Mützenmagazin, 191 Kaiserstrasse 191.



3428.2.1

Mittwoch den 19. März 1902:

VI. Abonnements-Konzert des Gr. Hoforchesters.

Mitwirkende: 3406.3.1

Frau Henriette Mottl und Herr Fritz Rémond.

Generalprobe Vormittags halb 11 Uhr.

Real-Lehrinstitut

Frankenthal (Rheinpfalz), 1551a.4.1

6klassige Realschule mit Pensionat.

Das Sommersemester beginnt Dienstag den 8. April. Die Abgangszeugnisse berechnen z. einj. freiw. Militärdienst. Gewissenhafte Beaufsichtigung und gute Verpflegung der Pensionäre bei mässigen Preisen. Prospekt, Jahresbericht und Refer. durch die Direktion Trautmann & Wehrle.

Wollen Sie photographieren?

so finden Sie reichhaltigste Auswahl in Apparaten jeder Preislage und alle Bedarfsartikel in bester Qualität in dem Spezialgeschäft für Amateurphotographie von

Kodak-Salon! F. A. Huber, Kaiserstr. 143. 3481.10.1

1000 Mark Belohnung!!

zähle Demjenigen, welcher mir nachweist, dass nicht sämtliche Dankschreiben unanbefordert eingegangen sind. Einem möge hier im Wortlaut folgen: Herr H. Springmeier, Düsseldorf, schreibt am 25. 10. 1901: Da mein Freund sich von Ihnen eine Dose Komelino Stärke III. schicken liess und die Hälfte mit mir getheilt hat, wovon mir ein guter Erfolg an unserem Schnurrbart erzielt hat, so möchte ich bitten, mir noch eine Dose Stärke III. zu schicken u. s. w. Ferner zahle bei Nichterfolg sofort Geld wieder zurück, daher kein Risiko! Preis pr. Dose Stärke I. 3 Mk., Stärke II. 3 Mk., in ungünstigsten Fällen Stärke III. zu 5 Mk. Haben Sie dennoch kein Zutrauen, so überlasse ich Ihnen, damit Sie sich von der Wirksamkeit selbst überzeugen können, eine kleine Probe von Stärke III. 1 Mk. 50 Pfg. gegen Nachnahme, Porto 40 Pfg. Nur allein echt von Robert Hasberg, Kaiserstr. 10, Westfalen.

Selbstgekelterte

Natur-Rothweine

— vorzügliche Qualitäten — empfiehlt preiswerth

Max Homburger

Weingrosshandlung, 2110.5.4 Karlsruhe.

Handelslehrerstelle = Besuch.

Ein an der Handelshochschule zu Leipzig 1512a.3.2 geprüfter Handelslehrer sucht Stellung. Gefl. Offerten an R. Aeckerle, Esslingen a. N.

Billiges Angebot.

Einen Posten 130 cm breite feine Damaste in neuen Dessins. Eine Menge Coupons in Shirting und Ne-force in prima Elsäßer Waare von 35 Pfg. an per Meter. Handtasche - Gläsertücher billigst. Eine Partie trübgewordene weiße Netze in Damast, Piqué, Fagonne u. zu halben Preisen.

C. F. KOPF, Waldstraße 26, Elsäßer Waaren- und Beste-Geschäft. 3414

Adolf Sexauer,

Grossh. Kaffeehandl., Karlsruhe, Kaiserstr. 213

Telefon 164

empfiehlt in geschmackvoller Auswahl

Neuheiten zum Frühjahr

Teppichen, Gardinen, Möbelstoffen etc.

Specialabteilung für Gardinen

ist besonders reichhaltig und preiswert ausgestattet und bietet bei festen, realen Preisen günstige Kaufgelegenheit.

Tüll-Gardinen in crème und weiss, 3,20 m und 3,65 m lang, zu M. 4.25, 5.—, 6.50, 7.75, 8.50 bis M. 24.— per Paar.

Spachtel- und Lacet-Gardinen von M. 14.50 per Paar an.

Spachtel- und Lacet-Stores zu M. 8.50, 10.75, 12.25, 14.50 bis M. 90.— das Stück.

Spachtel-Rouleaux mit Stickerei zu M. 3.50, 4.—, 4.75, 5.80 bis 24.—

Spachtel- und Lacet-Bettdecken, 2bettig, M. 25.—, 28.—, 35.—, 42.— bis M. 85.— per Stück.

Stückwaare, weiss, crème und bunt, in allen Breiten, von 50 Pfg. per Meter an.

3291.2.1

Besondere Neuheiten: Brise-bise, Tüll-Stores mit Volants

Auswahlsendungen auch nach Auswärts bereitwilligst.

Junger russischer Windhund, prachtvolles Exemplar, ist für 50 Mk. zu verkaufen. Zu erfragen B4562 Uhlandstrasse 28, II.

Gebrauchter Herd, mittelgross, mit 3 Löchern, ist billig abzugeben. B4561 Waldhornstrasse 19, Stb. I.

Schützen-Gesellschaft Karlsruhe. Wir suchen während der Zeit unseres Festschießens, vom 28. April bis 4. Mai d. Js., 33 gebieter Zulauferteiler mit gutem Führungsauftritt, als Zeiger und Warner auf unsere Schießstände.

Bewerber wollen sich Vormittags zwischen 10 und 11 Uhr bei unserem Schützenmeister Herrn J. Grottelmann, Herrenstr. 12, im Komptoir persönlich melden. B4551.3.1

Der Verwaltungsrath.

Reisende für ein prachtvolles Jubiläumsgeschenk. Gelegl. geschl. ohne Konkurrenz. Alles andere überbietend. Zu melden: Jahrgang 25. 3. St., 3-4 Uhr. B4551.3.1

Engl., franz., holl. Bücher, fast neu, Grammaire Dictionnaires Lex. Russl. von Beeth, Baquer, Weber u. A., billig zu verkaufen. B4576

Ein braves Mädchen wird für Küche und Hausarbeit auf 1. April gesucht. Kirchstr. 46, 2. St. B4581

Student. Corporation sucht Kneiplokal für ca. 30-40 Personen. Off. unt. 3426 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Neelle Heirath.

Tüchtiger Kaufmann, 25 Jahre alt, evang., aus guter Familie, mit 25-30000 Mark Vermögen, städtische Erziehung, mit angenehmen Aeussern, wünscht sich behufs Uebernahme eines Ladengeschäftes mit einem gebildeten gut erzogenen Fräulein, welches Lust und Liebe zu einem berathigen Geschäft hätte, zu verheirathen. Vermögen und Familienverhältnisse erwünscht. Offerten unter F. F. Nr. 2000 hauptpostlagernd erbeten. B4567

Wer würde einem Fräulein mit 50 Mk. ausheifen? Wonnliche Rückschl. Offerten unter M. S. hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. B4563

Es können noch einige Schüler, welche sich als tüchtige Clarinetten (Solisten) ausbilden wollen, Unterricht erhalten (auch solche, welche noch keine Vorbildung haben). Zu erfragen oder Adresse niederzulegen unter Nr. B4578 in der Exped. der „Bad. Presse“.

Werkstatt-Besuch

In der Nähe des Zirkels, zwischen Adler- und Herrenstrasse, wird auf 1. April d. Js. oder später eine kleine Werkstatt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. B4572 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Jüng., saubere Buchfranz sucht für Morgens B4560 F. A. Huber, Kaiserstrasse 143.

Johann Frings Radinghoben, 1591a gibt Adresse an, Schwelzer schlumm.

Karlsruhe Telephon 100.
HAASENSTEIN & VOGLER
 A.-G.
 Annahme von Annoncen
 für alle Zeitungen & Fachzeitschriften.

Feuerversicherung
 Intelligenter junger Mann,
 welcher in der Branche erfahren
 ist, wird zu engagieren gesucht.
 Schriftliche Offerten sind unter
 B. 819 an Haasenstein &
 Vogler, A.-G., Karlsruhe
 einzureichen. 3422.3.1

Betheiligung.
 Tüchtiger Kaufmann,
 Christ, ledig, sucht sich an
 rentablem Unternehmen thätig
 zu betheiligen. Off. sub A. 818 an
 Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 2.1 Karlsruhe. 3390

**Für Hausbesitzer
 u. Wirthe!**
 Eine answärtige, badiſche
 Großbäckerei sucht ihr vor-
 zügliches Bier an hiesigem
 Plage einzuführen.
 In diesem Zwecke wirtet
 dieselbe gute Geschäfte, be-
 willigt Hypothekengelder zu
 sehr günstigen Bedingungen
 und unterthut tüchtige
 Wirtheleute beim Kauf von
 gangbaren Wirtschaften.
 Ausführliche Offerten
 unter O. 771 an Haasenstein
 & Vogler, A.-G., Karlsruhe,
 erbeten. 3223.2.2

Heirath!
 Ein aus besser Familie stan-
 ender Mann, Fabrikant, Ju-
 genieur mit Hochschulbildung,
 Mitte dreißiger, evang.,
 mit größerem Vermögen, wünscht
 zur Heirat eine tüchtige
 Fabrik in größerer Garnison-
 stadt Süddeutschlands mit einer
 häuslich erzogenen, gebildeten
 und hübschen jungen Dame aus
 guter Familie beizubringen.
 Heirath in Verbindung zu treten.
 Anonymes und gewerbemäßig
 Vermittlung zwecklos. Strengste
 Discretion auf Ehrenwort
 zugesichert. Eltern oder Ver-
 wandte, denen daran gelegen
 ist, ihrer Tochter ein glückliches
 und solides Heim zu verschaffen,
 wollen sich unter Chiffre A. 1578
 an Haasenstein & Vogler,
 A.-G., Stuttgart, wenden. Ein-
 führung von Photographie, welche
 bei Nichtkonvention sofort zurück-
 geht, erwünscht. 1578a.2.1

**Reise- und Platz-
 Inspektor-Posten**
 einer prima deutschen
 Lebensversicherungsgesellschaft
 unter sehr günstigen
 Bedingungen zu vergeben.
 Qualifizierte sollten Bewerber
 auch Anfänger, pensionierten
 Beamten, tüchtigen Agenten u.
 dergleichen. Gewinndringender
 Lebensstellung. 2359.6.6
 Off. Offerten nebst Angabe
 von Referenzen erbeten unter
 C. 858 an Haasenstein
 & Vogler, A.-G., Frank-
 furt a. M.

**Leistungsfäh. Fabrik
 wasserf. Wagen- u. Pferde-
 decken sucht**

**Provisions-
 Reisenden,**
 der die einh. Kundsch. in
 Baden, Würtz und Elz-
 Lothringen regelmäßig besucht.
 Eventl. wird Reisepesen-Zuschuß
 gewährt. 1578a.2.1
 Off. Offerten sub E. 869 an
 Haasenstein & Vogler,
 A.-G., Strassburg i. E.

Südfruchtkorb,
 enthält 15 Apfelkörbe, 12 Mandarinen,
 3 Pfd. Traubenrosinen, 3 Kistchen
 Smyrna-Feigen u. Galifat-Datteln
 3.50 fco. Ananasfeigen 3.50,
 Mandarinen 2.50, Citronen 2.50,
 Mandarinen 2.50 franco, fr. Ananas
 pr. Stk. 2-3 M. Bahndg. 2.0
 Messingapfeifen 1.9. - Wirt 1.2 M.
 ab hier. Selten billig! 9 1/2 Pfd.
 hochf. Verfläcker, roh 8 M., geröst.
 10 M. fco. Preisl. grat. 806a.5.4
Th. Schürmann, Hamburg 23.

Damen
 finden ungenirte, absofut verschwiegene
 Aufnahme in Privatentbindungsges-
 anstalt. - Nähere Preisl. Frau
 geborne Schucker, Rintzsch
 bei Karlsruhe i. B.

Sonnen- und Regenschirme.
 Für die Frühjahrs-Saison sind sämtliche Neuheiten in Seiden-, Halbscheiden-
 und Wachsstoffen für Damen, Herren und Kinder, für jeden Geschmack in großer Aus-
 wahl eingetroffen. Da ich bis mit den letzten Neuheiten sowohl in Sonnens-,
 als auch in Regenschirmen großartig sortirt bin, kann ich allen Ansprüchen bei
 fabelhaft billigen Preisen entsprechen. 3352.5.1
 NB. Große Auswahl in allen erdenklichen Stoffen und in allen Farben zum
 Ueberziehen von Sonnen- und Regenschirmen zu den billigsten Preisen.
 Indem ich streng reelle Bedienung zusichere und um geneigten Zuspruch bitte, zeichne
 hochachtungsd
P. Buschini, Schirmfabrikant,
 110 Kaiserstraße 110, im Hause des Herrn Hoflieferanten Munding.



Bauschule Gera, Reuss
 j. L. Beginn d. Sommersem. 15. April.

**Eiermann's
 Backpulver**
 ist und bleibt
 das Beste!



Tüchtiger Architekt
 übernimmt saubere u. pünktliche An-
 fertigung von Bauplänen. Näher.
 Firtel 36, bei Bier. B4890.2.2

Eine tüchtige Köchin
 empfiehlt sich im Ausgehen bei
 Konfirmationen, Verlobungs- und
 Hochzeitessen. Offerten beliebe man
 unter Nr. B4587 an die Expedition
 der „Bad. Presse“ zu richten.

**Eine perfekte Köchin u. gut Empfeh-
 lungen empfangende im Ausgehen**
 a. Palmontag u. sonst. Festlichkeiten.
 Kronenstr. 37.39, 4. St. B4480

Wirtschafts-Gesuch.
 Eine bessere Wirtschaft wird von
 Fachleuten in Japp oder Bacht gesucht.
 Offerten unter Nr. B4571 an die
 Exp. der „Bad. Presse“.

**Wer täglich einige Stunden
 oder wöchentlich ein bis zwei
 Tage Zeit hat, wird zum Ein-
 fassieren von Wochenbeiträgen
 gesucht. 2.2
 Off. unt. Nr. 1562a an die
 Exped. der „Bad. Presse“ erb.**

Reelle Heirathen
 für Damen und Herren jeden
 Standes unter strengster
 Discretion. Gest. Offert. an Joh.
 Petri, Gartenstr. 10, Karlsruhe,
 erbeten. 1824
 NB. Retourmarken sind beizulegen.

Heirathen
 jeden Standes vermittelt streng
 reell unter größter Verschwiegenh.
Lud. Willmann,
 Freiburg i. S., Lehenstr. 28.
 Beste Partien sind vorgemerkt.
 Retourmarke beilegen. 1073a
 Geschäftsgründung 1886.

Heirathsgesuch.
 Fräulein, 23 J., evang., aus
 guter Familie, in Allem gut ausge-
 bildet, mit 9000 M. Vermögen,
 wünscht sich mit einem Herrn Be-
 amten, Lehrer, Ingenieur oder besser
 geheulten Buchhalter zu verheirathen.
 Ernstgemeinte Anträge mit Angabe
 von Namen und Stand bittet man
 unter Nr. B4520 an die Exped. der
 „Bad. Presse“ abzugeben. Vermittler
 verbeten. Verschwiegenheit Ehrensache.

**Ein kinderloses Ehepaar
 wünscht ein Kind in Pflege
 zu nehmen oder gegen einmalige
 Vergütung an Kindesstatt.
 Offerten unter Nr. B4569 an die
 Exp. der „Bad. Presse“.**

Haus-Gesuch.
 Ein rentables Wohnhaus wird zu
 kaufen gesucht bei 3000 M. Anzahlung.
 Offerten unter Nr. B4570 an die
 Exp. der „Bad. Presse“.

**1 Tafeltavier, 1 noch neuer
 Divan und 1 Concertzither sind
 billig und preiswerth zu verkaufen.**
 Augartenstr. 75, 2. St., links. B4577

**Ein gut erhaltenes Plüschsofa
 mit oder ohne Fauteuil ist billig zu
 verkaufen. B4462.2.2
 Näheres Schützenstraße 28, 2. St.**

**Billig zu verkaufen sind:
 1 noch neuer Bügelstisch, B4543
 1 gut erhaltener Kinderliegewagen.
 Näheres Hirschstraße 106, 2. Stod.**

Fahnenstangen
 2-7 Meter lange, schwarz-weiß-roth
 billig zu verkaufen. B4406.2.2
 Augartenstraße Nr. 16.
 Eine schöne, kleine, gesunde Woh-
 nung ist per 1. Mai od. Oktober
 billig zu vermieten. Näheres
 Kaiserstr. 9, im Laden. B4575

Wiesenhehen
 sind zu verkaufen bei Sr. I. Eschbach
 in Stadenhausen, Post Albert-
 Sauerstein. 158a.2.1

**Buchhalter-
 Gesuch!**
 Für ein hiesiges größeres
 Bau- u. Baumaterialien-Geschäft
 wird zum sofortigen Eintritt ein
 älterer erfahrener Kaufmann als
 Kassier, Buchhalter und Corre-
 spondent gesucht.

Kautionsstellung wird ge-
 wünscht und sind Offerten unter
 Nr. 3179 an die Exped. der
 „Bad. Presse“ zu richten. 6.5

**Jüngerer
 Verkäufer**
 v. Hof od. 1. April gesucht. Christ,
 Süd-Deutscher, durchaus zuverlässig,
 für Cigarrenhandl. Mittelsbadens.
 Offert. unt. 1367a d. „Bad. Presse“.

Agent ges. i. Verk. u. ren. Cigar.
 pr. Mon. u. mehr. H. Jürgensen
 & Co., Hamburg. 1536a.12.3

Tüchtige Reisende gesucht für
 Privatwirtsch. Offert. unter Nr. 1501a an
 die Exped. der „Bad. Presse“. 10.3

Agent ges. i. Verk. m. bel.
 ev. M. 250. - pr. Mon. u. mehr. 199a
A. Kauffmann, Hamburg I

**Erster
 Maschinist u. Heizer**
 für sol. bel. Werk, muß Dampf- und
 Eisenmaschinen schon bedient haben
 (andernfalls ist Ueberbung unnötig),
 sowie mit elektr. Lichtanlagen (Alta-
 mulatoren) vollständig vertraut sein.
 Off. mit Zeugniß-Abchriften und
 Gehaltsansprüchen unter Nr. 3392 an
 die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Ausläufer
 im Alter von 16-17 Jahren gesucht.
Malsch & Vogel, Buchdrucker,
 Adlerstraße 21.

**Ein Fabrikgeschäft in der Nähe
 von Karlsruhe sucht zur Ausbüh-
 lung und bei befristeter Leistung viel-
 leicht auch für dauernd zum sofortigen
 Eintritt ein 2.1**

Fräulein,
 welches auf der Schreibmaschine
 System Hoff gut eingearbeitet ist und
 auch stoll stenographirt. Gest. An-
 gebote mit Zeugniß-Abchriften und
 Gehaltsansprüchen unter Nr. 3392 an
 die Expedition der „Bad. Presse“
 erbeten.

Wirthschafterin
 gefesteten Alters, im Haushalt und
 Kochen erfahren, wird sofort in eine
 Wirtschaft auf dem Lande gesucht,
 Heirath nicht ausgeschlossen. Offert.
 unter Nr. 1563 an die Exped. der
 „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Haushälterin gesucht
 von Wittwer (Beamten), die ehrsich
 und zuverlässig ist und dem kleinen
 Haushalt in jeder Beziehung selbst-
 ständig vortreten kann. Offerten mit
 Angabe der näheren Verhältnisse unter
 Nr. B4544 an die Expedition der
 „Bad. Presse“ erbeten.

**Wer 1. April er. suche ich wegen
 Verheirathung der jetzigen**

eine tüchtige Köchin,
 die sich allen Hausarbeiten unterzieht,
 gegen hohen Lohn.
 Meldungen Morgens 9-12 Uhr
 Roßstraße 5, 1. Stod. 3393

Jüng. Mädchen vom Lande wird
 nach Auswärts zu kinderl. Familie
 für 1. April oder früher gesucht.
 Offert. unter Nr. B4195
 Reise vergütet. Näheres
 Kaiserstraße 30, 3. Stod.

Junges besseres Mädchen,
 das Anlage zum Modellieren oder
 doch wenigstens eine geschickte Hand
 besitzt, gegen entsprechenden Lohn für
 kunstgewerbliche Arbeit gesucht.
 Adresse in der Exped. der „Bad.
 Presse“ zu erfragen unt. Nr. B4555.

Ami sofort oder 1. April wird
 zu einer einzelnen Dame ein
 braves Mädchen geistesartiger
 bei gutem Lohn gesucht. Gleich-
 zeitig wird auch ein Mädchen
 mit guten Zeugnissen für die
 Hausarbeiten angenommen.
Kriegstraße 6, 2. Stod. B4523

Auf 1. April wird zu einer kinder-
 losen Familie ein ehrliches, fleißiges
 Mädchen gesucht, das etwas Kochen,
 Nähen und bügeln kann. B4529
Douglasstraße 9, 1. Treppe links.

Ein Mädchen, welches willig alle
 häuslichen Arbeiten verricht, wird auf
 1. April gesucht. B4534
Marienstraße 18, 5.

Ein Mädchen, welches bürgerlich
 kochen und die häuslichen Arbeiten
 verrichten kann, wird von einer kleinen
 Familie auf 1. April gesucht. B4535
Waldhornstraße 3, 3. Stod.

Ein einfaches Mädchen, das bür-
 gerlich kochen kann und Hausarbeiten
 verricht, findet nach Auswärts gute
 Stelle. Zu erfragen B4526
Erbringstraße 23, 2. Stod.

Licht. Krageubückerinnen
 sofort gesucht. B4263.2.2
**Fr. Maisch, Bonifaz Neuwascherei,
 Adlerstr. 28.**

Büchlerinnen
 auf Damenkleider, sowie
Mädchen,
 welche das Bügeln erlernen
 wollen, finden dauernde
 Stellung. B4297
Härberei u. dem Waschanstalt
 vorm. Ed. Printz, Alt.-Ges.,
 Ettlingerstr. 65.

Für einen Sohn achtbarer Eltern
 ist in unserem Geschäft eine

Lehrstelle
 frei. Eintritt nach Ostern oder
 etwas später. 2160*
Gebrüder Wissler,
 Haus- u. Kucheneinrichtung,
 Karlsruhe.

Lehrling-Gesuch!
 Für ein hiesiges feines Colonial-
 waaren- u. Delikatessengeschäft
 wird ein Lehrling gesucht. Derselbe
 muß aus durchaus achtbarer Familie
 sein und gute Schulzeugnisse besitzen.
 Offerten unter Nr. 1563 an die Exped.
 der „Bad. Presse“ erbeten.

Lehrling-Gesuch.
 Ein ordentlicher Junge, der die
 Brod- und Feinbäckerei erlernen will,
 kann sofort eintreten. 3111*

**Emil Dietrich,
 Brod- und Feinbäckerei,
 Ludwig-Wilhelmstraße 14.**

Lehrling-Gesuch.
 Junger Mann, welcher die Bäckerei
 gründlich erlernen will, kann sofort
 oder auf Ostern in der Lehre treten
 bei **Eduard Becker, Bäckermeister,
 Durlacherstr. 57. B4379.2.2**

Wer Stellung
 finden will, verlange pr. Postkarte die
 Deutsche Vakanzen-Post in Göttingen

Bautechniker,
 mit 8 Semester Baugewerkschule,
 sucht, getücht auf gute Zeugnisse,
 Stellung als Bauführer oder auf
 Bureau, am liebsten in der Nähe von
 Freiburg, Mannheim oder Stuttgart.
 Offerten bittet man unter Nr. B4195
 in der Exped. der „Bad. Presse“
 abzugeben. 3.3

Wer bessere Stellung sucht,
 verl. die „Neue Vakanzen-
 post“ zu Frankfurt a. M. 1572a*

**Studirender der
 Architektur**
 im 6. Semester sucht Praxis.
 Offerten unter Nr. B4566 nimmt
 die Expedition der „Bad. Presse“
 entgegen.

**Junger
 Bautechniker,**
 gelernter Maurer, sucht, getücht auf
 gute Zeugnisse, bei mäß. Ansprüchen
 auf 1. April Stellung. Gest. Offert.
 unter Nr. 1587a an die Exped. der
 „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

**Ein tüchtiger, solider u. zuverlässiger
 Mann**
 verheirathet, der viele Jahre im
 Bauwesen leitende Stellungen be-
 kleidete und nun seit einigen Jahren
 in einer größeren Kunststein- und Ge-
 metwaarenfabrik als Werksführer
 thätig ist, wünscht sich verändern
 und wird hauptsächlich auf dauernde
 Stelle reflektirt. Beste Zeugnisse stehen
 zu Diensten. Offerten wollen unter
 Z 1870 postlagernd Eugen, Baden,
 gerichtet werden. 1459a.2.2

Buchhalter,
 Ende 20er, ledig, in
 der dopp. Buchführung
 einschl. Abschluß durch-
 aus selbständig, mit im
 Auslande erworbenen
 Sprachkenntnissen,
 wünscht sich zu ver-
 ändern. - Ansprüche
 Mt. 2000. - p. a.
**Gest. Anerbieten un-
 ter Nr. B4239 an die
 Expedition der „Ba-
 dischen Presse“.**

Buchhalter-Stelle.
 Ein junger Mann, in der Holz-
 brauerei und im Bauwesen erfahren,
 sucht bis 1. April hier oder aus-
 wärtig Stellung als Buchhalter.
 Zeugnisse stehen zu Diensten, auch
 kann Kautions gestellt werden. Offerten
 unter Nr. B4519 an die Exped. der
 „Bad. Presse“ erbeten. 4.1

Junger Kaufmann
 sucht Stelle als Volontär in ein
 Colonialwaaren-Geschäft od. Bureau.
 Offerten unter Nr. B4351 an die
 Expedition der „Bad. Presse“ 3.3

Junger Mann
 25 Jahre alt, bisher als Buchhalter,
 Correspondent und als Fakturist auf
 einem größeren Fabrikbureau thätig
 gewesen, im Wesentlichen sehr gute Zeug-
 nisse, sucht Stellung vor sofort od.
 1. April ds. Js. Gest. Off. unt. B4102
 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Junger, militärf. Kaufmann,
 tüchtiger Buchhalter, Correspondent
 und Expedient, solider, zuverlässiger
 Arbeiter, sucht für sofort Stellung.
 Gest. Offerten unter Nr. B4522 an
 die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Jung r Mann,
 20 Jahre alt, aus der Drogen-,
 Material-, Farbwaaren-, und
 Säulenröhre-Branche, sucht per
 sof. Stellung als Reisender od. Lagerist.
 Gest. Off. erbet. an F. Volz, Mann-
 heim S 1, 14 zu senden. 1585a.2.1

Junger Commis
 sucht Stelle in einem Bureau. Gest.
 Offerten unter Nr. B4545 an die
 Exped. der „Bad. Presse“ erbet. 2.1

Für Bureau's
 ist der 2. Stod Kaiserstraße 100
 ganz oder theilweise zu vermieten.
 Näheres 897*
Herrenstraße 15, im Restengesch.

Mugartenstraße 29 ist eine Woh-
 nung von 2 Zimmern, Küche und
 Keller auf 1. April zu vermieten.
 Zu erfr. im 1. Stod das. B4375.2.2

Durlacherstr. 28 ist eine Wohn-
 ung von 2 Zimmern, Küche u. Keller
 auf 1. April zu vermieten. Näheres
 im Laden. B4486.2.2

**Durlacherstr. 47, Hinterb. (Kuchen-
 u. Backhaus) ist eine Wohnung**
 mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Bal-
 con, Bad, Wasserleitung auf 1. April zu
 vermieten. Zu erfragen Winterstraße 20,
 2. Stod. B4560

Eine schöne Wohnung von 4 Zim-
 mern, Balkon und Küche, nebst
 allem Zubehör ist zu vermieten.
 Zu erfragen Winterstraße 20,
 2. Stod. B4560

**Grünenstraße 10a, Stb. II, ist eine
 Wohnung** von 2 Zimmern,
 Küche und Zubehör auf 1. April zu
 vermieten. Zu erfragen in der
 Wirthschaft. B4594.2.2

Hardtstraße 34, ist eine Wohnung
 von 2 Zimmern, Küche, Keller,
 mit Wasserleitung im unteren Stod auf
 1. April zu vermieten. B4564.2.2

In Folge Todesfall ist im
 7. Mannstr. 7a (Café Bauer) eine
 Wohnung in 4. Stod, bestehend in
 4 Zimmern, Küche, Manfardie und Zu-
 behör, sofort od. später zu vermieten.
 Näheres daselbst bei Schulmeister
 Rieger. 1969

**Kronenstr. 51, 4. St., Seitenb., ist eine
 Wohnung,** bestehend in einem
 großen Manfardenzimmer mit Küche,
 an ruhige Leute auf 1. April zu ver-
 mieten. Näh. im Laden. B4512.2.2

Uhlendorferstraße 78a ist eine schöne Man-
 fardenzimmer u. 2 Zimmern,
 Küche, Keller auf 1. Juni zu vermieten.
 Zu erfragen im 1. Stod. B4661

Mudolfstraße 20 ist im 2. Stod eine
 schöne Wohnung v. 3 Zimmern,
 Küche (Koch- u. Leuchtgas), Manfardie
 u. Zubehör, auf 1. Mai zu vermieten.
 Im Hinterhaus barriere 2 Zimmern,
 Küche u. Zubehör auf 1. April zu ver-
 mieten. Näheres Karl-
 helmstraße 42, II. B4133.3.3

**Uhlendorferstraße Nr. 26, ist eine schöne
 Wohnung** von zwei Zimmern,
 Küche u. Keller auf sofort od. 1. April
 zu vermieten. Näheres Uhlendorfer-
 straße 19, part. B4568

**Werdstr. 10, schöne Man-
 fardenzimmer,** 2 Zimmer
 mit Küche, Gasheizung, Keller u.
 Zubehör an ruhige Leute auf sofort
 od. 1. April zu vermieten. Gest.
 das. im Seitenb. ein Zimmer mit
 Kochofen u. Keller, unmobilt. zu
 vermieten. Zu erfr. 1. St. Vorder-
 haus. B4483.3.3

Wielandstr. 10 sind im Hinterb.
 2 Zimmer, Küche, Keller sofort
 zu vermieten. Näheres Vorderb.
 im Laden. B4590.2.1

**Wilmhelmsstraße 30, 4. St., ist eine
 Wohnung** von 1 Zimmern,
 Küche und Keller auf 1. April zu
 vermieten. B4558

Werkstätten.
Georg-Friedrichstraße 12 sind
 2 große Werkstätten billig zu
 vermieten. 1588

Georg-Friedrichstraße 13 ist
 im 5. Stod auf 1. April eine
 3-Zimmerwohnung mit Zu-
 behör zu vermieten.
Mudolfstraße 23 sind im Hinterb.
 drei Wohnungen von je zwei
 Zimmern mit Zubehör sofort zu
 vermieten.
 Näheres bei Verwalter Diemer,
 Georg-Friedrichstr. 11, 4. Stod.

**Marienstraße 71, Eingang Leopoldstr.,
 ein Kellerplatz, 2 Tr. hoch, ist
 ein möbl. Zimmer** an einen soliden
 Herrn oder Schüler sofort od. 1. April
 zu vermieten. B4458

**Ein großes unmobilt. Man-
 fardenzimmer** ist bis 1. April zu
 vermieten. B4565

Beifortstraße 19 im Laden.
**Geopoldstraße 31, 2. St., sind ein
 oder zwei freundl., möblirt
 Zimmer** mit oder ohne Pension zu
 vermieten. B4450

**Marienstraße 83, 3. St., ist ein
 möbl. Zimmer** mit oder ohne
 separaten Eingang auf 1. April zu
 vermieten. B4504.2.1

**Uhlendorferstraße 4, 4. St., sind zwei
 möblirt Zimmer** billig zu
 vermieten. Ebenfalls ist ein
 Gasheerd nebst zwei Gaslampen
 billig zu verkaufen. B4431.3.3

Wohnungs-Gesuch.
 Ich suche per 1. Juli für eine 2.
 Familie eine freundl. Wohnung von
 ca. 4 Zimmern. Offerten mit Preis-
 angabe unter Nr. B4542 an die
 Exped. der „Bad. Presse“.

Zimmer-Gesuch.
 Manist sucht zu sofort ein ein-
 möblirtes Zimmer in der Nähe des
 Großerzogl. Conservatoriums.
 Offerten mit Preisangabe unter
 Nr. B4548 an die Expedition der
 „Bad. Presse“ erbeten.

Ein gut möbl. Zimmer, möglt-
 lich zwischen der Kronenstr. u. Karlstr.
 gelegen, von einem jungen Kaufmann
 zu mieten gesucht. Gest. Angebote
 m. Preisang. bitte unter A. Sch. 614
 Neff. „Klapphorn“, Mannstr. 17,
 zu richten. B4465

Junger Beamter sucht per 1. April
 separates Zimmer (möglichst part.)
 mit Pension. Weststadt bevorzugt.
 Offerten mit Preis unter Nr. B4515
 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Das Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badisches) Nr. 111

begeht im Oktober dieses Jahres (der betr. Tag wird später mitgeteilt werden) die Feier des 50-jährigen Bestehens des Regiments.

Alle Offiziere, Reserve-Offiziere, Sanitäts-Offiziere, Beamte, Unteroffiziere und Mannschaften, welche früher dem Regiment angehört haben, werden bei dieser Feier willkommen sein. — Diejenigen, welche an derselben Teil zu nehmen wünschen, werden hierdurch aufgefordert, ihre Adressen bis zum 1. Mai d. Js. an das Geschäftszimmer des Regiments einzusenden, Unteroffiziere und Mannschaften unter gleichzeitiger Angabe ihres Jahrganges, der damaligen Kompagnie und Dienststellung.

Fahrtpreismäßigung auf den Großherzoglich Badischen Eisenbahnen wird beantragt werden.

Karlsruhe, den 1. März 1902. 1245a.3.2

Königliches Kommando des Infanterie-Regiments Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badisches) Nr. 111.

Freiwillige Versteigerung.

Montag den 17. März 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier:

- 5 Schiffsonnere, 1 Spiegelschrank, 1 pol. neuen zweif. Schrank, 4 gebrauchte zweif. Schränke, 2 antike Kommoden mit Aufsatz, 3 gebrauchte Schreibtische, 7 Kommoden, 4 Küchenschränke, 7 Waschkommoden, 16 Spiegel, 1 gebrauchtes Büffet, 2 Sekretäre, 3 Sopha, 5 Nachttische, 1 Heizungsrohr, 12 Tische, 1 Servierisch, 5 St. Tische, 1 Rauchtisch, 3 Spieltische, 1 Partie Stühle, versch. Sautenils, Partie Vorhangsgallerien, 3 Console, Kleiderhänder, 1 Schrank mit Aufsatz, 5 Bettladen, Koff., Matrasen, Kopfpolster, versch. gebrauchte Bettladen und verschiedene Federnbrettern gegen baare Zahlung im Auftrag der Sophie Schöffler, Privatiers hier, öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 15. März 1902. 3413

Keller, Gerichtsvollzieher.

18 ältere Oelgemälde

in Goldrahmen sind mir von einer hier wegziehenden Herrschaft zum Verkauf übertragen und sind zu mächtigem Schätzungswerte in meinem Laden Amalienstraße 14b, Eingang Karlstraße, dem Verkauf ausgestellt.

Bruno Kossmann, Auktions- u. Commissiongeschäft.



Das Zeugnis eines Fachmannes

und die zweifelhafte Unterscheidung mit goldenen Medaille und Ehrenplakette auf den von mir besuchten Ausstellungen in Paris 1900 und London 1901 büchten jeden Zweifel können. Der Fachmann, Herr Friseur G. Stöckel in D. schreibt: „In meiner großen Freude kann ich Ihnen mitteilen, daß die gestrichelte „Rovella“-Stärke von Ihnen sehr gut bewahrt ist. Ich habe schon in drei Wochen einen schneidigen Salon-Schnurrbart erzeugt, denselben Erfolg hat mein College auch erzielt, mit welchem ich nämlich die Dose geteilt hatte.“ Derartige, in den schneidestärksten Verbindungen gehaltenen Anweisungen können mir bei allen „Rovella“-Stärken garantiert unerschütterlich und ein Versuch wird überlegend. Preis der Dose: Stärke I Mk. 2.—, Stärke II Mk. 3.—, Stärke III (in ausgiebig. Füllen zu nehmen) Mk. 5.—. Gegen Nachn. od. Vorausbezahlung kann man zu beziehen. Verkäufer und wahlverwandten Hauptvertriebsstellen: Fr. Hopping, Neuanstraße No. 410 I. W. Post 40 Pf. bei Richterfeld Geld zur.

„Motorwagen.“

Eine Partie leistungsfähiger Modelle in Qualität den neuesten nicht nachstehend, verkaufen zum halben Preis 3357.3.2

Bergmann's Industriewerke, G. m. b. H., Gaggenau.



Wohlschmeckender, kräftiger, ausgiebiger, dabei nur halb so teuer wie der amerikan. Fleischextract ist Siris.

Probepföfchen à Mk. 0,25 in den besseren Colonialwaren-, Delicatessen- und Drogeriehandlungen.

Siris-Gesellschaft, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

General-Vertreter: 1196a

H. Baumann, Karlsruhe.

Installations-Firma, Millennium-Licht

rührige, zur Vertretung für unser sich überall rasch eingeführtes Licht gesucht. Offerten unter Angabe von Referenzen an die Süddeutsche Beleuchtungsindustrie München. 1573a



Paris 1900:
„GRAND PRIX“
Höchste Auszeichnung.

Singer-Nähmaschinen

Mustergerichtig in Construction und Ausführung! Unerreicht in Leistungsfähigkeit und Dauer!

Ueber 17,000,000 Original Singer Maschinen fabricirt und verkauft.

Ueber 700 Sorten Specialmaschinen für industrielle Zwecke jeder Art.

Die Nähmaschinen der Singer Co. verdienen ihren Ruf durch die vorzügliche Qualität, welche von jeher alle deren Fabricate auszeichnet. Der stets zunehmende Absatz, die hervorragenden Auszeichnungen auf allen Ausstellungen und das 50jährige Bestehen der Fabrik bieten die sicherste Garantie für die Güte unserer Maschinen.

Unsere neuen Familien-Nähmaschinen sind das vollkommenste, was die Nähmaschinen-Industrie bisher für den Hausgebrauch erzeugt hat. Sie haben den leichtesten, ruhigsten Gang, sind von einfacher Handhabung und unübertroffen für alle im Haushalt vorkommenden Arbeiten, wie für die moderne Kunststickerei, Nadelmalerei, Schnur- und Monogramm-Stickerei, Hohlraum und Durchbruch-Arbeit.

Kostenfreie Unterrichtskurse, auch in der modernen Kunststickerei. 8068

Singer Electromotoren, speciell für Nähmaschinen-Betrieb, in allen Größen.

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.

KARLSRUHE, Kaiserstrasse 124, Karlsruhe.

Der grosse Total-Massen-Ausverkauf

wegen Wegzug u. vollständiger Auflösung meines Geschäftes
Kaiserstraße 123

soll möglichst schnell beendet werden.

Mein Lager ist noch in sämtlichen Artikeln bestens sortirt und wird, um baldigst und vollständig zu räumen, alles

zu bedeutend ermäßigten Ausverkaufs-Preisen

abgegeben.

Selten günstige Einkaufs-Gelegenheit für Wiederverkäufer, Hotel- u. Villen-Besitzer, sowie für Braut-Ausstattungen!

J. Westheimer

123 Kaiserstraße 123.

nur gegen Baar! nur gegen Baar!

Sonntag:

- Makronen-Corte
- Türkische
- Brod-
- Linzer-
- Luft-
- Käse-Buchen
- Apfel-
- Blitz-
- Streusel-
- Crèmeschnitten
- Chillerlocken
- Orangeschnitten
- Makronetörtchen
- Kästörtchen
- Haselnußschiffchen

empfehl 11202

Gustav Dennig

Bäckerei und Conditorei
Marienstraße 11.

Louis Schneider,

Weinhandlung, Donglasstraße 15, empfehl 2806*

1901er Weissweine

reinsten Qualität, zu 35 Pfg. d. Liter im Faß. Proben werden gerne verabfolgt.

Altrenommierte Firma.

Kapitalien

sind auf I. Hypothek zu 4 1/2% Zins bis 60% der Schätzung auch auf Grundbesitz auszuliehen durch Vermittl. von W. Urauz, Offenbürg i. B., Wilhelmstr. 10. 1589a.3.1



Flammer's Seife

muß die Hausfrau verlangen, wenn sie die ihr bisher lieb und unentbehrlich gewordene Flammer's Ideal-Seife bekommen will. Das Wort Ideal haben die Fabrikanten der vielen, mitunter recht geringen Nachahmungen wegen fallen lassen.

1186a

Butterid's Moden-Revue

zählt zu dem Besten, was auf dem Gebiete der Mode gegeben wird. Das monatlich erscheinende ca. 70 Seiten starke Heft bringt 5 kunstvoll ausgeführte Modencolorits, 12 Tondruckbilder auf Kunstdruckpapier u. viele Illustrationen der neuesten Moden nebst Beschreibungen, Modeberichten, Modellen, Vorsagen u. Anleitungen zu Handarbeiten u. anderem Unterhaltungsstoff. Ferner bringt jedes Heft einen gebrauchsfertigen Butterid's Schnitt als Gratis-Beilage. 3361.2.2

Eine selten große Verbreitung finden Butterid's Schnittmuster. Die Beliebtheit der Butterid'schen Schnittmuster hat ihren Grund in der Zuverlässigkeit derselben, deren jedes mit einer speziellen Gebrauchsanweisung versehen ist, sowie mit sonstigen genauen Angaben, die es auch weniger geübten Händen ermöglicht, jeden Bekleidungs- oder Wäschegegenstand elegant passend anzufertigen.

Schnittmusterbezug u. Abonnements für Moden-Revue

am besten in hiesiger Lage nur durch Gebrüder Eitlinger, wofolbst auch Butterid's Modenblatt gratis erhältlich ist.

Alleinstehende Wittwe,

die schon fiktiv und Knabenhofen machen kann, nimmt noch 1-2 Stunden hänger an. Offert. unter B4521 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Welche Bank oder Kasse

gewährt einem Geschäftsmann Credit (Conto-Corrent) in Höhe bis **Mk. 10,000.—** gegen Sicherstellung. Off. beliebe man unter Nr. B4525 in der Exped. der „Bad. Presse“ abzugeben. 2.1

1500 Mark

sofort zu hentigem Zinsfuß und Verdienst anzunehmen gesucht. Gefällige Offert n werden unter Nr. B4532 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Landhaus

in Waldkirch in bester Lage mit 7 Zimmern, Bad-Loggia und Erker, herrschaftlich ausgestattet, mit umliegendem Garten von 800 Quadratmeter, ist dem Verkauf ausgelegt. Gef. Offerten sind unter Nr. 1584a an die Exped. der „Bad. Presse“ zu richten. 5.1

Privat-Frauen-Arbeitschule

gegründet im Jahr 1882.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen und praktischen, Zuschneiden und Aufsetzen der Damen- und Kindergarderobe. — Privatunterricht für Frauen besondere Eintheilung. — Näheres durch Prospekt. 1816*

Pauline Frantz,

Karlsruhe, Donglasstr. 26, vis-à-vis dem neuen Postgebäude.

Möbelwaren-Creditbank.

Eines der ersten Möbel- und Ausstattungs-Geschäfte liefert an Private complete Einrichtungen als Wohn- und Schlafzimmer auf Credit unter strengster Verschwiegenheit, ohne jede Preiserhöhung.

Muster können jederzeit bis 25. d. Mts. vorgezeigt werden. Restantanten wollen sich unter Nr. 1475a an die Exped. der „Bad. Presse“ wenden. 3.3

Wer Geld auf Sänftchen, Hypothek, Lebensversicherung od. sonst. gut. Sicherh. sucht, schreibe sofort an H. A. Lüthke, Berlin W. 35, Potsdamerstr. 37.

Eilt! Nur Geldgewinne! II. Badische Invaliden-Lotterie, II. Ziehung, Nur Geldgewinne! Eilt!
Mark 42.000 Haupttreffer Mk. 20.000 etc.
 Ziehung unwiderruflich am 21. und 22. März d. J.
 empfiehlt, so lange Vorrath reicht, **J. STÜRMER, General-Agentur Langstrasse 107 Strassburg i. E.** und alle Verkaufsstellen.
 Loose à 1 Mark, 11 Loose 10 Mark (Porto und Liste 25 Pfg. extra) 1544a.4.2

Für Stotternde!
 Wiederbeginn der Heilkurse.
Erstes Karlsruher Pädagogium
 (Institut Merkur)
 Göthestraße Nr. 32. 2104

Gegr. 1815. Tel. 282.
KASSENSCHRÄNKE
 mehrfach prämiert
KASSETTEN
 in reichster Auswahl.
Wilh. Weiss
 Kassen- und Tresorbauanstalt 12124.20
 KARLSRUHE, Erbprinzenstrasse 24.
 Lieferant Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs, Sr. D. des Fürsten zu Fürstenberg der Kaiserl. Post und sämtlicher badischen Staatsbehörden

Lawn-Tennis-Schläger,
 Marken **Slazenger** und **Ayres,**
 sowie sämtliche Lawn-Tennis-Artikel empfehlen wegen
 gänzlicher Aufgabe mit **25 % Rabatt** 3067.2.2
Kreuzstr. 21. Aretz & Co., Telephon 219.
 Grossherzogliche Hoflieferanten.

Spiralfeder-Corset
 mit unzerbrechlichen
Herkules-Einlagen
 empfiehlt in modernsten Façons und
 in allen Weiten zu dem **fabrikhaft
 billigen Preise von**
= 3 Mark =
 das Stück 2973.6.2
A. Lucas,
 Kaiserstraße 199.
 Größtes und feinstes Spezial-Geschäft
 für Corsets und Damen-Unterwäsche.

VERMÖGEN
 1019a zu 25.6
ver-10-fachen!
 Ohne Differenzgeschäfte oder Lotteriespiel,
 durch ein Geschäft, das niemals ungünstigen
 Einflüssen unterliegt u. v. angesehenen Fach-
 leuten geleitet wird. Enorme Zins- u. Kapital-
 Gewinne sind schon erzielt worden. Jeder-
 mann, der mit wenigen hundert Mark oder
 grösseren Beträgen sein Einkommen oder
 Vermögen vermehren will, verlange per
 10 Pfg.-Postkarte ausführl. Prospekt. Effektenbank Bern (Schweiz).

Wollen Sie
 wirklich gut und billig rauchen? So bestellen Sie meine oben abgebildete
 Marke: **Universal Nr. 73** für den spottbilligen Preis von **5 Mark pro
 500 Stück**, oder **9 Mark pro 1000 Stück** franco, per Nachnahme. Diese
 Marke ist mit **Sumatra** oder **Java** gefüllt, in schönen Klappstücken ver-
 packt und sehr beliebt. Um jeden von der Preiswürdigkeit meiner Fabrikate
 zu überzeugen, füge ich noch **30 Cigarren** und ein interessantes
 Buch mit Preisliste gratis bei. Garantie: Rücknahme oder Umtausch,
 dabei kein Risiko.
P. Pokora, Cigarren-Fabrik, Neustadt W.-Pr. 62 B.

Umsonst
 erhält jeder **weltberühmten Mühler'schen Flobert Teschings**
 Käufer eines **weltberühmten Mühler'schen Flobert Teschings**
 Schachtel Kugelpatronen sowie einen guten Putzstock. Aber nur in
 den Monaten **Febr. u. März**, da momentan eine grosse Geschäftslage,
 und wir unsere Arbeiter gerne beschäftigen möchten. Als besondere
 Spezialität, unter Garantie für nur taugliche Arbeit und höchste Schuss-
 leistung empfehlen wir: **Hochfeine Flobert Teschings** mit Nussholz-
 haken-schaft, Eisenkappe, sicherheitsverschluss, Patronenauferwerfer,
 Spottpreise von nur **7 Mk 9** Dieselben, je-
 doch Lauf zum Klappen (Jagd Teschings),
 Cal. 6 u. 9 mm nur **9 Mk Doppel-Büchsen**
 mit 2 übereinanderliegenden Läufen Cal. 6
 oder 9 mm, gezogen für Kugelschuss, Cal. 9 mm glatt
 für Schrotschuss nur noch **14 Mk** Dieselben mit neben-
 einanderliegenden Läufen nur **10 Mk** 100 Kugelpatronen
 6 mm 70 Pfg., 9 mm Mk. 1.80 100 Schrotpatronen 6 mm Mk.
 1.75, 9 mm Mk. 2.70. Kiste u. Porto Mk. 1.30. **Umtausch**
 oder Geld zurück, daher kein Risiko. Kataloge sämt-
 licher Jagd- u. Luxuswaffen gratis und franco. Man hüte
 sich vor markt-schreierischen Reklamen kleiner Händler,
 welche stets unsere Inerente nachahmen, sondern kaufe nur die echten
 Mühler'schen Flobert-Teschings und Gewehre direkt aus der
 Westdeutschen **Wilh. Mühler Söhne, Neuenrade 50 i. Westf.**

Josef Goldfarb
 30 u. 32 Kriegstraße 30 u. 32.
 Confirmandenhüte von 1 Mk. an.
Josef Goldfarb
 gegenüber dem Hauptbahnhof.

Bevor Sie sich eine **Knochen-
 oder einzelne Möbelstücke** an-
 schaffen, so überzeugen Sie sich zuerst
 von der Billigkeit und Solidität der
 Gegenstände, welche Sie im
Möbellager
J. Levy,
 Marktgrabenstraße 21, 22, 23,
 Karlsruhe.
 vorfinden.
Teilweise Preisliste:
 Vollständiges Bett von Mk. 55 an
 Haarmatratze " " 40 "
 Bettstelle " " 10 "
 Franz. Bettstellen " " 23 "
 Schlafkommode mit gelb. Be-
 schlag u. Marmorplatte v. Mk. 40 "
 Waschkommode mit Wärmee-
 und Holzplatte von Mk. 17 "
 St. Abfahlschrank, barthel-
 Tisch u. nussbaumfarb. v. Mk. 45 "
 St. Abfahlschrank " " 25 "
 Schifftisch m. Aufsatz " " 38 "
 Grünstühle Schräule, gelbweiss 14 "
 Vertikals von Mk. 35 "
 Kommode m. 4 Schubladen " 22 "
 Sofa-tische m. Stegverbbg. v. " 15 "
 Eiche Auszugstische von " 25 "
 Zimmertische m. ged. Füßen v. " 7 "
 Schreibtische " " 28 "
 Küchentische " " 4 "
 Nachttische " " 5 "
 Kameltaschendivans " " 70 "
 Stoffdivans, mit Green d'Alrique 45 "
 Sopha, Polster kein Seegras v. 85 "
 Küchenchränke von Mk. 19 "
 Matten Herbe " 23 "
 Ferner habe Büffet, spezielle Schlaf-
 zimmer-einrichtungen in engl. Façon, so-
 wie nussbaum u. eichen stets vorrätig.
**Sonntags geöffnet von
 11 bis 1 Uhr.** 3926.10.2

Vorteilhafte Offerte!
Pianino
 aus altrenommiert Fabrik,
 neu, in Nussbaum, mit Aufsatz,
 vollständiger Eisenrahmen,
 Messingplatte,
 Kastenklaviatur
 tenorstimmt
 wundervoller Ton, für nur
 no. **Mk. 500**
 unter jeder Garantie. 1610
**Hugo Kuntz, Musikalienhdlg.,
 Karlsruhe, Kaiserstr. 114.**

**Premier-
 erste**
Fahrräder
 Jahre
RELIGAL
 Marke
 gratis.
**Karlsruhe-
 Dees.**
Russischen Unterricht
 erteilt ein russischer Student gegen
 Honorar oder deutsche Stunden.
 Offerten unter Nr. B4161 an die
 Exped. der „Bad. Presse“. 2.2

Ludwig Oehl Nachfolger
 Karlsruhe — Kaiserstrasse 116
 gegründet 1865 2751.4.4
 empfehlen ihr mit **Neuheiten jeder Art** ausgestattetes Lager in
**Handschuhen, Cravatten, Hosenträgern,
 Regen- und Sonnenschirmen.**
 Bekannte vorzügliche Qualitäten, von denen einzelne zum hiesigen
 Alleinverkauf für die Firma gearbeitet sind.

Die 2 großen Wochen
 bei
S. Krämer, Karlsruhe
 Kaiserstrasse 209.

Was
 bieten die 2 großen Schlussverkaufs-Wochen?
 Mehrere 1000 Meter **Damenkleiderstoffe** Serie I in den 2 großen Wochen
 früherer Preis von 65 Pfg. bis Mk. 1.10 Durchschnittspreis Pfg. **50**
 Mehrere 1000 Meter **Damenkleiderstoffe** Serie II in den 2 großen Wochen
 früherer Preis von Mk. 1.20 bis 2.20 Durchschnittspreis Pfg. **80**
 Mehrere 1000 Meter **Damenkleiderstoffe** Serie III in den 2 großen Wochen
 früherer Preis von Mk. 1.80 bis 2.80 Durchschnittspreis Mk. **1**
 Auf sämtliche **Damen-Confection** als **Kragen** und **Fäden** in schwarz
 und hell wird ein **Rabatt bis zu 50%** gewährt.
Schwarze Fäden anfangend mit **3 Mk.**
Schwarze Kragen anfangend mit **2 Mk.**

In den 2 großen Wochen werden ferner
 Rabatt bis zu **30%** gewährt auf
Sendentuche, Bettuchleinen, Bettbezugstoffe, Wasch-Kleiderstoffe.
 Bis zu **40%** Rabatt
 werden in den 2 großen Wochen gewährt auf sämtliche **Kleider- u. Blousen-Gattungen**
 auf sämtliche **Gardinen** in breit und schmal,
 Mehrere 100 Meter **Herren-Anzugstoffe** in den 2 großen Wochen
 früherer Preis bis zu Mk. 7.50 Meter Mk. **3.50**
 Mehrere 100 Meter **Herren-Anzugstoffe** in den 2 großen Wochen
 früherer Preis bis zu Mk. 4.50 Meter Mk. **2**
 Ein großer Posten **Bettfedern**
 früherer Preis Mk. —.70 1.60 2.30 2.90 3.80
 in den 2 großen Wochen Mk. —.48 1.20 1.70 2.25 2.75

Es überzeuge sich Jeder, daß
die 2 grossen Wochen
 die beste Kaufgelegenheit bieten.
S. Krämer.

Medic. Leberthran
 von angenehmen mildem Geschmack
 empfiehlt in **frischerer und besserer**
 Waare 1543.6.6
 die **Progerie**
Wilh. Baum,
 Werderplatz 27.
Ertheile Rath in Frauen-
 Angelegenheiten.
 Offerten unt. **A. S. Postlagernd**
Freiburg i. B. B4350.10.3

**Geschäfts-
 Verkauf.**
 Anderweitigem Unternehmen halber
 verkaufe ich mein gut gehendes Ge-
 schäft, auch sehr passend für eine
 Bäckerei, da in der Nähe keine ist
 und eine sehr gute Lage dazu, um den
 billigen Preis zur Hebernahme von
 8000 Mark. Jahresumsatz 83000 bis
 35000 Mark. Für einen jungen
 Mann eine sichere Existenz geboten.
 Angebote unter Nr. 1508a an die
 Exped. der „Bad. Presse“. 3.3

Ettlingen.
 In der Nähe der elektr. Bahnhstation
 (halbstündiger Verkehr mit Karlsruhe)
 ist eine solid erbaute, hübsch und
 frei gelegene
Villa
 von 6-8 Zimmern nebst all. Zubehör.
 groß. Garten u. preiswerth zu ver-
 kaufen.
 Offerten unter Nr. 1877a an die
 Exped. der „Bad. Presse“. 6.3

Verpachtungszurücknahme.

Die auf Montag den 17. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, festgesetzte Verpachtung des Stad. Lagerplatzes beim Westbahnhof findet nicht statt.

Vermiethung von Netzballspielplätzen.

Dienstag den 18. ds. Mts., Abends 6 Uhr, findet die Vermietung der Netzballplätze im Stadgarten durch öffentliche Versteigerung statt.

Konfirmanden-

Zusätze à Nr. 12, 14, 16, 20-25 empfiehlt in soliden Stoffen und guter Verarbeitung J. Schneyer

Heute Sonntag:

- Baselnuß-Corte
Orangen-
Makronen
Fubiläums-
Flora-
Berliner-
Hougat-
Kastanien-
Dunsch-
Brod-
Luzer-

Emil Röderer,

Conditor und Café,
Edelwaldhorn- u. Zähringerstr.
Telefon 1585.

Glanzfett

Poli
gibt den Schuhen
wunderbaren Glanz.

Große Ausnahmestage,

besonders in Epifonieren.
Verkaufe etwa 100 Epifoniere um rasch zu räumen zu außergewöhnlichem billigen Preis.

Landhaus

in Rothenfels (Aurort) Murgth.
in schöner, gesunder Lage ist billig zu verkaufen.

Eine Bandsäge

zu verkaufen und kann im Betrieb gesehen werden.
G. H. Stuhlmüller,
Heidelberg.

Patent- Bureau S. Hauser

STRASSBURG i. E.
Eiserner Mannsplatz I. Telefon 1787.

Konfirmanden- Hüte

(von Mark 1.30 an)
neuste, elegante Formen, nur beste Fabrikate in unerreicht grosser Auswahl
1945 empfiehlt
Wilh. Zeumer,
Karlsruhe,
127 Kaiserstr. 127.

Bibliotheken

kaufen immer
Lorenz & Waetzal
Akadem. Buchhandlg.
und Antiquariat
Freiburg i. Br.

Ital. Legehühner!

ca. 1 Jahr alt, gesunde prächt. Thiere.
fleisch. Leget, garant. leb. Ankunft, je 1 Stamm = 19 Hühner u. 1 Hahn
29 Mk. oder 12 u. 1 Hahn 21 Mk.

Reelle Gelegenheit!

Große, leistungsfähig, auswärtige (süddeutsche)
Möbel-Fabrik
Liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte
Möbel jeglicher Art, complete Betten, sowie ganze Ausstattungen.

Wirtschafts-Verkauf.

Auch mit kleinem Kapital ist es möglich, sich eine Lebens-Erntens zu gründen.
Ich bin beauftragt, eine gute Wirtschaft in einem lebhaften Amts-Städtchen in der Nähe Karlsruher, mit sehr viel Bier- und Weinverbrauch, für 48000 Mark samt Inventar zu verkaufen.

Landhaus

in Rothenfels (Aurort) Murgth.
bestehend aus einem Wohnhaus mit 7 schönen geräumigen Zimmern, nebst Kammern, gewölbte Keller, Bad etc.

Eine Bandsäge

zu verkaufen und kann im Betrieb gesehen werden.
G. H. Stuhlmüller,
Heidelberg.

Frühjahrs-Saison 1902.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten für die bevorstehende Saison zeige hiermit ergebenst an und empfehle ich:

- Jaquettes, Paletots, Umhänge, Golscaques,
Wettercapcs, Gummicapcs, Gummimäntel,
Stoffcapcs, Kindercapcs, Kinderjäckchen,
Blousen etc.

Ganz besonders mache ich aufmerksam auf den

Haupt-Artikel der Saison
Costümröcke u. Jackenkleider,

die ich für jede Figur passend in allen Stoffarten in großer Auswahl am Lager habe und die sich durch vorzüglichen Schnitt und Sitz auszeichnen.

Zur gefl. Besichtigung meines Lagers ohne Kaufzwang lade höf. ein.

Kaiser- u. Lammstr.- E. Cohen, Kaiser- u. Lammstr.- Etc.
Specialgeschäft für Damenconfection.

Gottesdienst.

Sonntag den 16. März.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
Judita.

Kollekte. Bei den Konfirmationen wird eine Kollekte erhoben zur Verbreitung der Bibel in unserer Gemeinde.

8 Uhr Stadtkirche Militär-gottesdienst: Herr Pastor Decker.
9 Uhr Stadtkirche Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Bräunler.

10 Uhr Stadtkirche Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Bräunler.

10 Uhr Stadtkirche Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Bräunler.

10 Uhr Stadtkirche Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Bräunler.

10 Uhr Stadtkirche Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Bräunler.

10 Uhr Stadtkirche Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Bräunler.

10 Uhr Stadtkirche Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Bräunler.

Evangelische Stadtkirche.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule in der Diakonissenkapelle: Herr Gymnasiallehrer a. D. Koller.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule in der Karl-Wilhelm-Schule.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

Katholische Stadtkirche.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst m. Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

10 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

11 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

12 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

1 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

3 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

4 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

St. Bonifaziuskirche.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst m. Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

10 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

11 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

12 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

1 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

3 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

4 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

St. Vincentiuskapelle.

6 Uhr Ausheilg. d. hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt und Predigt.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt, hierauf Christenlehre.

10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt, hierauf Christenlehre.

11 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt, hierauf Christenlehre.

12 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt, hierauf Christenlehre.

1 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt, hierauf Christenlehre.

2 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt, hierauf Christenlehre.

Pädagogium Neuenhelm

bei Heidenberg. Sexta-Prima, 1900/01: 33 Lehrl., 9 Primaner.

Schweiz

Hotel & Pension Villa Köhler.
Weggis, am Fusse der Rigi.

Wer

vermittelt Lebensversicherungs-Geschäfte für alle erwerbsfähigen Gesellschaftsglieder.

Ein gutgehendes

Manufaktur- und Kurzwaarengeschäft in einer Vorstadt einer mächtig aufblühenden Industriestadt ist umständlich zu verkaufen.

Ein gutgehendes

Manufaktur- und Kurzwaarengeschäft in einer Vorstadt einer mächtig aufblühenden Industriestadt ist umständlich zu verkaufen.

Ein gutgehendes

Manufaktur- und Kurzwaarengeschäft in einer Vorstadt einer mächtig aufblühenden Industriestadt ist umständlich zu verkaufen.

Herm. Schmoller & Cie.



Sonntags

nur von 11 bis 1 Uhr geöffnet.



Wir gewähren auf alle Artikel

Samstags von 1 Uhr an

Sonntags von 11 bis 1 Uhr

Montags bis 1 Uhr

5% Rabatt.



Rabattbücher

bleiben ausserdem in Kraft.



Emil Röderer's Conditorei und Café zeigt die Oster-Ausstellungen

- ergebenst an.
- Chocolade-Hasen von 5 Pfg. bis 5 Mk.,
 - Conserv-Hasen von 5 Pfg. bis 3 Mk.,
 - Fondant-Hasen von 5 Pfg. bis 3 Mk.,
 - Caramel-Hasen nach dem Gewicht vom Stück,
 - Chocolade-Eier von 1 Pfg. bis 6 Mk.,
 - Conserv-Eier von 3 Pfg. bis 6 Mk.,
 - Fondant-Eier von 1 Pfg. bis 6 Mk.,
 - Blech-Eier, sehr schön bemalt, per Stück 10 Pfg.,
 - Porzellan-Eier, schön bemalt, per Stück 10 Pfg.,

alles in sehr großer Auswahl zu äusserst billigsten Preisen.
Vereinsgegenstände werden abgegeben.

Nur einmal annoncirt.

Bitte nicht zu verwechseln mit dem ohne Angabe der
Herstellungsart angepriesenen und wie Sodawasser
eingepumpten Schnellmousseux. 1577a

Eine Parthie Bowlensect

Garantirt natürliche Flaschengährung, tadellos in Qualität
und Geschmack, gut moussirend, abgelagert und Jahre
lang haltbar, ist wegen überfülltem Lager direkt aus
erster Hand an Händler und Konsumenten

zu nur Mk. 1.30 incl. Emballage

in Kisten à 12, 25 u. 50 Flaschen unter Nachnahme ab-
zugeben. Bestellungen werden sub K. A. 921 an
Haassonslein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. erbeten.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Neue Räder und Motorwagen 2c. 2c., Einziehen von Rohren
und Verbindungsteile unter Garantie, sowie Lager sämtlicher
Ersatzteile bei reeller und pünktlicher Bedienung.

Reparaturwerkstätte für Fahrräder.

Als Gelegenheitskauf empfehle eine Parthie Fahrradmäntel
prima Qualität, zu billigem Preise.

Preisermäßigung für Confirmanden

bei
Photogr. Meess,
Werderplatz 31.

Verband Deutscher Handlungs-
gehellen zu Leipzig. 1922
Stellenvermittlung, kosten-
frei für Principale u. Mitglieder.
Bewerber u. off. Stellen stets in großer
Anzahl. Stellenliste, wöchentlich
2 mal. 10 Nummern 1 Mt. Abonne-
ment zu jeder Zeit. Geschäftsstelle
Frankfurt a. M., Altheiliger-
straße 53, in Karlsruhe bei Georg
Wahl, Kaiserstr. 247, Laden.
Beratungen des Kreisvereins
jeden Dienstag Prinz Karl (1 Treppe).

Mannheim
Kaufm. Verein
Central-Stellen-
Vermittlungs-Bureau
d. verb. d. Kaufm. Ver. Baden u. d. Pfalz.
Mitglied d. Stellenvermittlungsbundes
Kaufm. Vereine. Wir empfehlen unsere
erfolgreiche Stellenvermittlung
Principale und Stellens.
Einschreibgebühr für Nichtmitglieder
Mark 1.50. - Bedingungen kostenfrei

Familien-Pensionat
für geist. Zurückgebliebene
und Nervöse, herrl. gel. vor-
z. d. Erzieh., Pflege u. indiv.
Unter. **Geschwister Georgi,**
Hofheim i. Taunus, bei Frankfurt
a. M. Staatl. Konz. Beize Refer.
Prop. 617a.10.7

Fahrräder u. Luxus-Nähmaschinen
sind erstklassige deutsche
Fabrikate.
REX Die Fahrzeug- u. Näh-
maschinen-Industrie
L. Antweiler, Köln a. Rh.
Garantie direkt zu En-
gross-Preisen. Katalog
gratis. Wiederverk. ges.
Box Nr. 1 Tournebad 21. 87.30
L. Antweiler, Köln a. Rh.

Schöne englische Schlafzimmere-
einrichtung ist für nur 280 Mk. zu
verkaufen, sowie ein schönes Buffet
110 Mk. Ausziehtisch 25 Mk., 6 schöne
Ruschestühle. Ausziehtisch, Kameel-
teichen-Divan 60 Mk., schöne Blüsch-
garnitur 150 Mk., Salonstisch 18 Mk.,
Trumeau mit Stufe 55 Mk., Salon-
schränkchen 45 Mk. und Verich. 8.8
B4095 Steinstraße 6, 2. Etod.

Reiche Heirath vermittelt
Frau Krämer, Leipzig.
Brüderstr. 6. Auskunft gegen 30 J.

Karl Schermer, Winterstraße 44. • Telephon 1454.

Als Gelegenheitskauf empfehle eine Parthie Fahrradmäntel
prima Qualität, zu billigem Preise.

Verlag von Rudolf Wosse

Billigste und verbreitetste Zeitung!

**Berliner
Morgen-Zeitung**

mit täglichem Familienblatt
und dem illustrierten Volksfreund.

Alles zusammen kostet nur
45 Pfennig monatlich
bei allen Postämtern und Landbriefträgern.
Ein Probe-Abonnement wird Niemanden gereuen!

Gegenwärtig ca. 142000 Abonnenten.

Annoncen haben colossalen Erfolg.

In Freiburg i. B.

hat Unterzeichneter 2 Villa zu verkaufen u. zwar
in schönster Lage des neuen Villaviertels im nördlichen Stadt-
teil, in unmittelbarer Nähe des Schlossberges, der elektrischen
Bahn und dem Mittelpunkt der Stadt. Dieselben sind für je
2 Familien herrschaftlich eingerichtet, wovon die eine in jedem
Stock 4 große Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer,
Veranda (großartige Aussicht auf Gebirg und Wald), 6 schöne
Rosaenzimmer, Bügelzimmer, Waschküche mit Hofraum, geräumige
Keller, Bor-, Seiten- und großer Hintergarten. Die andere Villa
enthält in jedem Stock 5 Zimmer, 8 Mansardenzimmer und
den entsprechenden Räumlichkeiten wie oben genannt. Beide Villa
sind auf 1. Juni beziehbar. Kaufbedingungen äusserst günstig und
empfehlenswert.

Gust. Weisel, Rheinstraße 37.

Kleines Mannjett-Messchen
Frau Krämer, Leipzig.
Brüderstr. 6. Auskunft gegen 30 J.

Tafelmaturbutter frisch gefal.
10 Pfund
M. 6.-
J. Rothenberg in Rozenau,
1574a via Breslau.

Englischen
Unterricht
ertheilt ein Amerikaner gegen mäßiges
Honorar. Näheres in der Exped. der
„Bad. Presse“ unter Nr. B4885.

Wirthslente
trebsame, kautionsfähige,
werden für eine Wirthschaft auf
dem Lande alsbald gesucht.
Gest. Offerten unter Nr. 3417
an die Exped. der „Bad. Presse“
erbeten.

Ein seit 30 Jahren bestehendes,
gut gehendes Kolonial- und
Spezereiwaren-Geschäft
ist wegen zur Anhebung des Be-
trages zu vermiechten entfall. auch
zu verkaufen. Liebhaber belieben
ihre Adresse unter Nr. B4501 in der
Exped. der „Bad. Presse“ abzug. 21

Pritschenwagen,
ein sehr gut erhaltener, 70 Ztr. Trag-
kraft, freischiffig, sowie ein neues vier-
spitziges Bret sind äusserst billig zu
verkaufen. Näheres B4586 31
Morgenstraße 25, 1. Etod.

Weißer Kinderwagen,
gut erhalten, ist zu verkaufen. 21
B4540 Ettlingerstraße 15, II.

Boxterrierr!
ein Wurf, 7 Wochen alt, sind billig
zu verkaufen. B4589
Kunzeplatz, 23, 3. St., rechts.

Barzer Kanarienvogel:
Dahnen von 6 Mk. an und Jung-
vögel von 4 Mk. an zu verkaufen.
B4381 Hstaubstraße 19, 4. St.